

TURNER

Brief



T S V NEUENWALDE v. 1912 E. V.

63. Jahrgang – Nr. 155

Juli – Dezember 2025



Ein Dorf zieht an einem Strang – Straßen-Tauziehen beim Sommerfest

13 Teams, starke Nerven und jede Menge Teamgeist: Das große Straßen-Tauziehen war das Highlight des TSV-Sommerfests. Mit fantasievollen Teamnamen, lautstarken Fans und packenden Duellen sorgten die Teilnehmenden für beste Stimmung. Akrobatik, Kinderaktionen und eine stimmungsvolle Party rundeten den gelungenen Festtag mit rund 350 Besucherinnen und Besuchern ab.

In dieser Ausgabe:

Einladung zur JHV am 20. Februar 2026	Seite 3
Hallensituation	Seite 4
TSV Sommerfest	Seite 6
Neues von unseren Leichtathleten	Seite 27
Alles rund um unsere Fußballmannschaften	Seite 34



**Ausdauer, Teamgeist, Erfolg:
Mit uns an Ihrer Seite.**

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

„Morgen kann kommen,
weil meine Familie das
Wichtigste für mich ist.“

**Ivonne Hildebrandt
(Leidenschaftliche Reiterin)**

Kontakt
0471/98405 0
kontakt@vbgn.de

**Volksbank
Geeste-Nord eG** 



Liebe TSV-Gemeinschaft,

wir freuen uns, euch auch zu Beginn des Jahres 2026 wieder mit einem TURNER-Brief versorgen zu können.

Es handelt sich dieses Mal bereits um die 155. Auflage, und es macht großen Spaß zu sehen, wie viele Berichte wir immer mit eurer Hilfe zusammenstellen, um unsere Mitglieder, Vereinsfreunde und alle Ortsbewohner mit Informationen rund um vergangene TSV-Aktionen und über den regelmäßigen Trainingsbetrieb, aber auch mit Bekanntmachungen für die Zukunft zu versorgen.

Bereits das Tagesgeschäft erfordert einen immensen Einsatz unserer ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer. Hinzu kommt das Erstellen der halbjährlichen Berichte für unseren TURNER-Brief – vielen Dank dafür. Auf der anderen Seite bietet der TURNER-Brief aber auch die Möglichkeit zu zeigen, was man in den vergangenen Monaten gemeinsam mit der jeweiligen Abteilung, Mannschaft oder im Einzelsport erreicht hat. So kann auf eure Leistungen aufmerksam gemacht und hoffentlich der ein oder andere Dank und die Anerkennung für euren Einsatz zurückgegeben werden, welche ihr alle verdient habt.

2025 hatte wieder einiges zu bieten. Wir wünschen euch viel Spaß beim Durchstöbern dieser Ausgabe und freuen uns auf ein tolles, sportliches Jahr 2026 mit euch.

Der Vorstand

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Turn- und Sportvereins

Am Freitag, dem 20. Februar 2026, um 20.00 Uhr, findet im TSV-Vereinsraum an der Sporthalle in Neuenwalde die Jahreshauptversammlung statt.

(Achtung: Bitte den Veranstaltungsort beachten!)

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Grußworte der Gäste
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Verlesen des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 21. Februar 2025
5. Jahresrückblick 2025
6. Ehrung von Vereinsmitgliedern
 - a) Ehrung von Vereinsmitgliedern (Ehrenrat)
 - b) Ehrung Sportler/Sportlerin/Mannschaft des Jahres (Sportwart)
7. Berichte
 - a) Vorstand
 - b) Kassenwartin
 - c) Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Neuwahl der Vorstandsmitglieder
10. Neuwahl Ersatzkassenprüfer/in
11. Bestätigung der Fachwartinnen und Fachwarte sowie Abteilungsleitungen
12. Beschlussfassung über Anträge des Vorstandes
13. Beschlussfassung über Anträge der Mitglieder
14. Veranstaltungen 2026
15. Verschiedenes

Nach Ablauf der Tagesordnung wird ein Imbiss gereicht.

Anträge an die Jahreshauptversammlung sind bis zum 13.02.2026 beim 1. Vorsitzenden Oliver Schriever, Neuenwalde, Große Hörne 4a, 27607 Geestland, schriftlich einzureichen.

Hallensanierung und Umbaupläne

Große Turnhalle bis März 2026 in Sanierung. Parallel führen Schulumbau und Wegfall der kleinen Halle zukünftig zu Einschränkungen für den TSV.



Große Turnhalle Neuenwalde

basierend auf den Kenntnissen vom 20. Dezember 2025

Im Außenbereich der Halle haben Anfang Dezember die Sanierungsarbeiten begonnen. Auch im Innenbereich der Halle wird ab Mitte Januar saniert. Es muss kein komplett neuer Boden hergestellt werden; vielmehr kann der betroffene Bereich im linken Teil der Halle instand gesetzt werden. Die aktuelle Planung sieht vor, dass die Sanierung noch den gesamten Monat März in Anspruch nehmen wird. Ab April soll die große Sporthalle wieder vollständig nutzbar sein.

Der Bambinimarkt im März wird diesen Maßnahmen leider zum Opfer fallen. Auch das Hallensportfest im Februar musste abgesagt werden. Die Kindermaskerade am 15. Februar 2026 versuchen wir jedoch stattfinden zu lassen, voraussichtlich unter Einbeziehung der kleinen Halle.

Kleine Turnhalle Neuenwalde / Umbau der Grundschule

Im Juni 2025 wurde dem Vorstand des TSV mitgeteilt, dass die Planungen zum Umbau der Grundschule voranschreiten. Ziel ist der Bau einer Mensa, um der anstehenden Ganztagschulpflicht gerecht zu werden. Zudem ist die Grundschule Neuenwalde räumlich nicht mehr ausreichend aufgestellt, um den aktuellen Regularien und Gegebenheiten zu entsprechen.

Der Vorstand trat daraufhin an die Stadt Geestland heran, um sich ausführlicher informieren zu lassen, und konnte einen Gesprächstermin für August vereinbaren. In diesem Gespräch wurde uns mitgeteilt, dass bereits sehr detaillierte Planungen und Zeichnungen vorliegen, wie das Konzept in den nächsten Wochen und Monaten umgesetzt werden soll. Das Gesamtpaket müsse jedoch noch durch verschiedene Instanzen geprüft werden.

Lafrenz GmbH
Andree Knust



Zimmerei Meisterbetrieb
Holzrahmenbau · Trockenbau · Carports · Wintergärten
Dachdeckerarbeiten

Neuenwalde · Krempeler Straße 5 · 27607 Geestland
Telefon 04707 2 52 · Telefax 04707 13 99

Alte Scheune
Eibe von Holtten

Saalbetrieb
Party-Service
Voll-Catering



Jede gute Feier beginnt mit einem guten Essen und einem guten Wein!

Auf unserer Internetseite finden Sie eine reichhaltige Auswahl an Buffet-Vorschlägen. www.alte-scheune.net

Alte Scheune Neuenwalde, Debstedter Chaussee 7a
27607 Stadt Geestland, Telefon: 04707 / 567



Im Zuge der Planungen wurden verschiedene Varianten betrachtet; jedoch wird keine praktikable Alternative zum vorliegenden Vorschlag gesehen, der als alternativlos bewertet wird.

Mit Stand vom 20. Dezember 2025 ist vorgesehen, dass der Abriss der alten Schule im Januar oder Februar 2026 beginnen soll.

Auf dem Grundstück der alten Schule wird ein neues Gebäude errichtet, das einen Übergang zum Turnhallegebäude erhält. In diesem Neubau sollen unter anderem die Mensa, Sozialräume sowie ein sogenannter Mehrzweckraum für die Vereine entstehen. Dieser Mehrzweckraum soll nach aktuellen Planungen etwa 100 m² groß sein und dem TSV sowie weiteren Vereinen und Organisationen aus Neuenwalde zur gemeinsamen Nutzung zur Verfügung stehen.

Zu den weiteren Planungen gehören Umbaumaßnahmen an den Turnhallen, um eine Erweiterung der Schule sowie einen Übergang vom bestehenden Schulgebäude über die Turnhallen zum neuen Mensagebäude zu ermöglichen.

Dabei ist vorgesehen, die kleine Turnhalle vollständig umzunutzen und in zwei zusätzliche Klassenräume umzuwandeln. Die Kabinen der kleinen und der großen Halle sollen bestehen bleiben, sodass weiterhin vier Kabinen zur Verfügung stehen. Die sogenannte Schiedsrichterkabine an der kleinen Halle würde entfallen. Auf die große Sporthalle hätten diese Maßnahmen ansonsten keine Auswirkungen.

Diese Baumaßnahmen können jedoch einen erheblichen Einfluss auf unseren TSV haben. Durch eingeschränkte Nutzungszeiten der großen Halle, die Einführung der Ganztagschule und den Wegfall der kleinen Halle werden deutlich weniger Zeitfenster für unsere Sportgruppen zur Verfügung stehen.

Wir arbeiten derzeit an einem ersten möglichen Plan, wie die Gruppen zeitlich und räumlich untergebracht werden könnten. Dabei muss uns allen bewusst sein, dass mit Einschnitten zu rechnen ist. In die Planungen beziehen wir sowohl den neuen Mehrzweckraum als auch unsere weiteren Räumlichkeiten mit ein. Gleichzeitig ist uns bewusst, dass insbesondere bei Kindergruppen die Trainingszeiten nicht unbegrenzt in die Abendstunden verlegt werden können.

Leider hatten und haben wir keine Möglichkeit, auf die Planungen Einfluss zu nehmen.

Auch ein weiteres Gespräch im Rahmen einer Ortsratssitzung unter Teilnahme der Stadtbürgermeisterin Gaby Kasten konnte nicht bewirken, dass erneut über Alternativen gesprochen wird. Aktuell befinden wir uns im Austausch mit der Schulleitung sowie dem KSB Cuxhaven, um das Bestmögliche aus der Situation herauszuholen. Über weitere Planungen und Erkenntnisse informieren wir euch, sobald neue Informationen vorliegen.

Oliver Schriever

Große Kindermaskerade des TSV

15. Februar 2026
von 15 bis 17 Uhr
Turnhalle Neuenwalde

- verschiedene Stationen zum Spielen und Toben
- Kaffee und Kuchen
- Getränke und Süßes

Der Turn- und Sportverein lädt Kinder, Eltern und Großeltern herzlich ein, einen fröhlichen Nachmittag miteinander zu verbringen und freut sich auf eine rege Teilnahme.

Der Eintritt ist frei!



Bitte Turnschuhe mitbringen!



Großes Sommerfest des TSV Neuenwalde mit Straßen-Tauziehen und jeder Menge Spaß

Das diesjährige Sommerfest des TSV Neuenwalde am 23. August 2025 stand ganz im Zeichen von Spannung, Teamgeist und ausgelassener Freude.



Das Highlight des Tages war das Straßen-Tauziehen. **13 Teams mit fantasievollen Teamnamen, ausgefallenen Outfits und großen Fanggruppen sorgten für ein Spektakel**, das nicht nur die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, sondern auch die zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauer begeisterte.

Mit lautstarker Unterstützung vom Spielfeldrand entwickelten sich packende Duelle, die für jede Menge gute Stimmung und Lachen sorgten. Bunt gemischte Teams, unabhängig von Alter und Geschlecht, gingen an den Start und machten die Wettkämpfe noch abwechslungsreicher. Trotz des vollen Einsatzes blieben glücklicherweise alle unversehrt. Am Ende holte sich der **Wesermünder Weg als „Stiftung Wadentest“ den verdienten Sieg**. Über Silber konnten sich die Große Hörne und Am Damm freuen, die gemeinsam als „Die Gehörnten und Verdammten“ antraten.

Im kleinen Finale um Platz 3 konnten sich die „Radelskuhl Dogs“ (Radelskuhle) gegen den „Ostblock“ (Hohe Luft) durchsetzen.

Ein weiteres Highlight bot die Akrobatikgruppe des TSV, die mit einer eindrucksvollen Vorführung ihr Können zeigte und das Publikum mit artistischem Geschick in Staunen versetzte.



Zugzwang United



Die Quietschkrieger



Strothmann United



Fortuna Tüdelband



1. Platz: „Stiftung Wadentest“, Wesermünder Weg

2. Platz: „Die Gehörnten und Verdammten“, Große Hörne und Am Damm



3. Platz: „Radelskuhl Dogs“, Radelskuhle



13 Teams mit insgesamt 110 Teilnehmerinnen & Teilnehmern

Rund um das Programm verwandelte sich die Anlage in einen Treffpunkt für Groß und Klein: Die Kinder tobten auf der Hüpfburg, während Grillstand, Bierwagen und ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken für beste Versorgung sorgten.

Abends rundete eine stimmungsvolle Party mit DJ den gelungenen Tag ab – getanzt, gelacht und gefeiert wurde bis spät in die Nacht.

Der TSV Neuenwalde bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Tauziehens und bei den 350 Besucherinnen und Besuchern, die gemeinsam für ein unvergessliches Sommerfest gesorgt haben.

Phillipp von Holten



Ostblock



Chaussee-Zugmaschinen



Wehlmeister 00



Wesermünder Tampentrekker



Die E-Geräte



Die Zornigen aus der Mitte

Training, Fortschritte und besondere Highlights



Nach dem ersten gemeinsamen Auftritt der beiden Akrobatikgruppen auf dem TSV-Sommerfest, den alle Turnerinnen trotz großer Aufregung gut gemeistert haben, wurde weiterhin jeden Donnerstagnachmittag fleißig trainiert.

Mittlerweile haben insbesondere die Mädchen der ersten Gruppe so viel Routine entwickelt, dass sie einzelne Phasen der Übungsstunde mitgestalten und selbst anleiten können, wie zum Beispiel den Begrüßungskreis, das Aufwärmen oder das Grundlagentraining auf den Bodenläufern. Zu den Basics des Akrobatikturnens gehören beispielsweise der Streck sprung, die Rolle vorwärts und rückwärts, die Brücke, der Handstand, der Radschlag oder die Radwende.

Intensiv geübt wurden auch der Kopfstand, der Übergang von der Brücke zum Bogengang und die Flugrolle, die den Turnerinnen besonders viel Spaß macht. Bei der Partnerakrobatik üben sie gerne die „Doppelrolle“ sowie den „Vorwärts-“ und „Rückwärtsflieger“ und probieren begeistert verschiedene Gruppenpyramiden aus.

Ein Highlight des letzten halben Jahres in der ersten Gruppe war der Besuch einer Sportredakteurin und eines Fotografen der Nordsee-Zeitung, die auf unsere Abteilung aufmerksam geworden waren und über uns berichten wollten. Kurz nach diesem Besuch wurde ein umfangreicher Artikel veröffentlicht.

Am letzten Trainingstag vor den Ferien wurden die Familien jeder Gruppe zu einer Weihnachtsfeier inklusive Einblick in das Training eingeladen, sodass wir das Jahr gemütlich ausklingen lassen konnten.

Hanna Pilawa und Yvonne Kurtz-Heuer

Training: Donnerstag
Gruppe I: 16– 17 Uhr
Gruppe II: 17– 18 Uhr
Ort: Gymnastikhalle

Isabelle, Erna und Antonia zeigen eine kleine Dreierpyramide; Mila gibt Hilfestellung



*oben:
Gotje und Solveig*

*unten:
Isabelle,
Viola, Alina*



Ansprechpersonen TSV-Abteilungen und Vorstand

Abteilung	Ansprechpartner/in	Telefon	E-Mail
Akrobatik	Hanna Pilawa	0170 3536978	hanna.pilawa@outlook.de
Badminton	Renate Koopmann	0175 2820225	renate.koopmann@gmx.de
Boule	Gerhard Lohse	0172 4330331	lobo-trade@gmx.de
Eltern-Kind-Turnen	Jessica Richter	0152 34173078	jessica.janina.richter@web.de
Fitness/M.A.X.	Mario Schneider	0151 58873439	schneider.mario@live.de
Frauenfitness	Frauke Blaschke	0171 2623950	fraukeblaschke@gmail.com
Fußball	Daniel Zauritz	0176 61060087	danielzauritz@hotmail.com
Gymnastik Frauen	Ute Becker	0151 70002184	
Gymnastik Frauen	Angelika Wetzel	0172 6465684	angelika.wetzel1@t-online.de
Gymnastik Senioren	Regina Staak	04743 9139335	regina.staak@t-online.de
Gymnastik/Walking	Renate Itjen	04707 720179	renate.itjen@gmx.de
Karate	Daniel Steffen	0157 52395877	karate@tsvneuenwalde.de
Kinderturnen	Maike Weber	0151 22323036	maike.weber4@web.de
Lauf in den Mai	Birgit Grewe	0174 8541515	grewe-neuenwalde@t-online.de
Leichtathletik	Jan Sandfuchs	0177 6980927	jan-sandfuchs@hotmail.de
Reha Sport	Frauke Blaschke	0171 2623950	fraukeblaschke@gmail.com
Schwimmen	Wolfgang Zauritz	04707 1303	wmzauritz@gmail.com
Tennis	Gerhard Lafrenz	04707 898	gerhard.lafrenz@lafrenz-holzbau.de
Tischtennis	Rolf Schmidt	04707 874	roschmi1@01019freenet.de
Wandern	Hans-Jürgen Witt	04707 387	hansjuergenwitt1@gmx.de

Sachse Malereibetrieb

Inh. René Holle

MODERN, KLASSISCH ODER AUSGEFALLEN: WIR VERSCHÖNERN NACH IHREN WÜNSCHEN



T.: 04707 8888653
 Bederkesaer Straße 12 | Neuenwalde 27607 Geestland
 info@sachse-malerei.de | www.sachse-malerei.de

Eltern-Kind-Turnen



Spiel, Spaß und Begeisterung für die Kleinsten

Wir sagen „Hallo“ und blicken auf ein teilnahmestarkes Halbjahr voller toller Momente zurück – vom Halloween-Turnen bis hin zum Besuch des Weihnachtsmanns.

Seit dem Ende der Sommerferien begrüßen nun drei neue Gesichter – Jessy Richter, Liesa Wiebke und Madelaine Dettmann – eure Kinder und euch in der „kleinen“ großen Halle beim Eltern-Kind-Turnen. Wir sind mit großem Enthusiasmus gestartet und freuen uns nun jeden Montag über rege Teilnahme und fröhlich quietschende Turnende, die euphorisch über und unter Matten, Kästen und Bänke tollen.

Zu Halloween konnten wir eine süße Gruppe kleiner Gruselgestalten durch die Halle stürmen sehen. Ende Dezember hat der Weihnachtsmann unserer Turnstunde mit einer gemütlichen Picknickrunde beigewohnt und ein kleines Geschenk für die Kinder dabeigehabt.

Wir blicken nun gespannt auf 2026: Die Nutzung der großen Halle soll wohl in absehbarer Zeit wieder vollständig möglich sein, was uns sehr freut.

Sollten sich unter euch noch Spiel- und Sportbegeisterte finden, die montags Lust haben, über abwechslungsreiche Parcours zu turnen, die dazu motivieren, sich auszuprobieren und Spaß an der Bewegung zu entdecken, freuen wir uns sowohl über neue Teilnehmende als auch über weitere Unterstützung im Team.

Wir bedanken uns für euer Vertrauen, eure Unterstützung und sehen uns montags!

*Jessy Richter, Liesa Wiebke
und Madelaine Dettmann*

**Turnzeiten:
montags von 16.15– 17.15 Uhr
Aufbau ab 15.45 Uhr**

Halloween eroberten süße Gruselgestalten die Halle.



Der Weihnachtsmann zu Besuch in der Turnstunde.



Spaß und Bewegung für Kinder

Und schon wieder ist ein halbes Jahr Kinderturnen wie im Flug vergangen.

Unsere Turnkinder werden in jeder Stunde mutiger, denn sie müssen sich hin und wieder nicht nur überwinden, weite Sprünge über „Lavaflüsse“ zu schaffen oder in große Höhen an der Sprossenwand zu klettern. Auch im Begrüßungskreis geht es darum, laut und deutlich seinen Vornamen zu sagen und durchzuzählen – alles Vorübungen für die näherkommende Schulzeit.

In der letzten Stunde vor den Weihnachtsferien haben wir es uns in der Turnhalle so richtig gemütlich gemacht und Mandarinen und Kekse genascht, Weihnachtslieder zusammen gesungen und Gedichten gelauscht. Denn einige Kids waren auch in dieser Situation sehr mutig und haben ihre gelernten Verse gerne vorgetragen. Ja, und was soll ich sagen, plötzlich war er da, der Weihnachtsmann.



Unsere Kinderturnstunde, die übrigens ohne Eltern stattfindet, gliedert sich stets in drei Teile: das Aufwärmen mit einem Begrüßungslied, einem anschließenden Bewegungsspiel und dem Hauptteil mit drei verschiedenen Stationen, an denen beispielsweise Rollen vor- und rückwärts, eigenständiges Balancieren oder der Handstand vom Kasten geübt werden. Nach dem gemeinsamen Abbau wird die Turnstunde mit einem weiteren Spiel sowie dem Abschlusslied „Alle Leut“ und/oder den sehr beliebten „Gewitterfingern“ beendet.

Unsere Turnkids achten untereinander darauf, dass niemand Schmuck oder eine Armbanduhr trägt und dass alle langen Haare zusammengebunden werden, um die Verletzungsgefahr zu minimieren. Auch regelmäßige Trinkpausen sind für alle ein Muss.

Unser Ziel ist es, neue Bewegungserfahrungen für unsere 4- bis 6-jährigen Kinder zu kreieren und auf bereits bestehenden Bewegungsmustern aufzubauen, um Mut, Selbstvertrauen und den Spaß am Sport zu fördern. Mit der Einschulung, die meistens im sechsten Lebensjahr stattfindet, endet das Kinderturnen, und die Schulkids haben dann die Möglichkeit, alle altersentsprechenden, weiterführenden Sportangebote unseres Turnvereins zu nutzen.



Und wer jetzt denkt, das wäre etwas für sein(e) Kind(er), ist herzlich willkommen, **donnerstags von 16:00 bis 17:00 Uhr in der großen Turnhalle** an unserer Kinderturnstunde teilzunehmen. Nehmt gerne vorab Kontakt zu uns auf, denn wir freuen uns immer über neue Gesichter!

*Maika Weber, Nicole Lojewski
und Emilia Caputo*



Kindertraining: Rückblick und Abschied

In den vergangenen Wochen waren wir wieder dienstags in der Zeit von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr mit den Kindern der 1. bis 4. Klasse aktiv.

Wir waren viel draußen auf dem Sportplatz und haben mit den Kindern Weitsprung, Werfen und Sprint trainiert, um damit die einzelnen Kategorien für das Sportabzeichen zu erfüllen.

Aber auch in der Halle, die uns zurzeit aufgrund der Feuchtschäden nicht vollständig zur Verfügung steht, haben wir die Stunden weiterhin mit verschiedenen Lauf- und Reaktionsspielen sowie kleinen Parcours gefüllt. Es ist immer eine Mischung aus Spiel und sportlichen Grundlagen. Die Kinder haben nicht nur Spaß und pflegen soziale Kontakte, sondern verbessern gleichzeitig ihre konditionellen und koordinativen Fähigkeiten.

Leider gibt es nun eine Veränderung: Sandra und ich werden das Kindertraining nach den Weihnachtsferien nicht weiterführen. Diese Entscheidung haben wir uns nicht leicht gemacht, doch aus verschiedenen Gründen ist es für uns an der Zeit, das Amt abzugeben.

Wir möchten uns ganz herzlich bedanken – bei den Kindern für ihre Freude und ihren Einsatz sowie bei den Eltern für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung in den vergangenen Jahren. Wir hoffen, dass das Kindertraining weiterhin ein fester Bestandteil bleibt.

Gesa Zöllmann

**Sanitär- und
Heizungstechnik**
Axel Pruszk GmbH
Holßeler Weg 26
27607 Geestland-Neuenwalde
www.pruszk-gmbh.de
Tel. 0 47 07-93 03 93 · Fax 0 47 07-93 03 04

Trainer/in gesucht!

Wir suchen eine engagierte Nachfolgerin oder einen engagierten Nachfolger für unsere Kindersportgruppe.

**Du hast Interesse?
Melde dich gerne bei uns!**
info@tsvneuenwalde

Als neue Mitglieder im TSV begrüßen wir ...

August 2025

Laura Becker, Charlotte Anna und Hanna Elise Wendt, Furkan Siral (Bremerhaven), Michal Gregorz Walencik, Christian Flinzer (Elmlohe), Björn Meyer, Janne Lucia Bruns (Debstedt), Madelaine Dettmann, Sophia Dettmann, Jannis Kurz (Drangstedt), Gerda Dücker (Flögeln), Aaron Walencik

September 2025

Jannik Bäsler (Bad Bederkesa), Christina Zwetzych und Selina Zwetzych (Bad Bederkesa), Erika Butt (Flögeln)

Oktober 2025

Jana Bachmann

November 2025

Mila Schäfer (Langen), Joscha Hein (Bremerhaven)

Dezember 2025

Jelin Zauritz, Sandra und Noah Lührs

Am 29. Dezember 2025 zählte der TSV 1233 Mitglieder.

Herzlichen Glückwunsch ...

zur goldenen Hochzeit

Christa und Dieter Behrens
Ulrike und Udo Hellwig

zur silbernen Hochzeit

Andrea und Carsten Schäfer

zur Hochzeit

Fabian und Sandra Deicke, geb. Schwerz
Philipp und Farina Meyer, geb. Finne
Nicole und Ronny Lojewski, geb. Paschitzke
Hauke und Lena Behrmann, geb. Peters
Sebastian und Gesa Henze, geb. Oldenbüttel
Daniel und Sandra Lührs, geb. Mayer

Mitglied werden?

Jetzt einfach online unter www.tsvneuenwalde.de anmelden.

Impressum

Herausgeber: TSV Neuenwalde von 1912 e. V.

Layout: Rika Schriever
turnerbrief@tsvneuenwalde.de

Die nächste Ausgabe erscheint im August 2026.
Redaktionsschluss ist am 5. Juli 2026.

Es verstarben unsere
langjährigen Vereinsmitglieder

Eckhard Hermann

am 29. Juni 2025 im Alter von 87 Jahren.

Er war seit 1947 Vereinsmitglied.

Eckhard gehörte in jungen Jahren als begeisterter

Turner zur erfolgreichen Turnriege des TSV.

Auch über das Sportliche hinaus engagierte er sich für unseren Verein. Als Kassenwart gehörte er von 1964 bis 1980 zum Vorstand des TSV.

Annamarie Stein

am 7. Oktober 2025 im Alter von 94 Jahren.

Sie war seit 1987 Vereinsmitglied.

Erna Pruszk

am 23. Oktober 2025 im Alter von 87 Jahren.

Sie war seit 1948 Vereinsmitglied und lange Zeit in unseren Gymnastikabteilungen aktiv.

Werner Langwald

am 9. November 2025

im Alter von 75 Jahren.

Er war seit 1978 Vereinsmitglied.

Wir werden ihnen ein ehrendes
Andenken bewahren.



Von Gelb bis Grün: TSV-Karate-Nachwuchs überzeugt mit Kampfgeist und Technik

Erfolgreiche Kyu-Prüfungen und eine neue Prüferlizenz stärken den Karate-Nachwuchs des TSV Neuenwalde nachhaltig.



Am Freitag, den 10. Oktober, war es endlich so weit: Die Kinder und Jugendlichen der Karate-Sparte des TSV Neuenwalde stellten sich ihrer Kyu-Prüfung, um den nächsten Gürtelgrad zu erreichen. Wochenlang hatten alle fleißig trainiert, Techniken wiederholt und sich intensiv auf diesen besonderen Tag vorbereitet.

Geprüft wurden die Gürtelstufen Gelb, Orange und Grün. Unter den aufmerksamen Augen des Prüfers zeigten die jungen Karateka ihr Können in den Bereichen Partnerübungen, Kata, Kumite und Selbstverteidigung. Dabei überzeugten sie nicht nur durch präzise Techniken, sondern auch durch Konzentration, Teamgeist und Freude an der Bewegung.

Alle Prüflinge meisterten ihre Aufgaben mit großem Engagement und konnten dem Prüfer ihre erlernten Fähigkeiten zur vollsten Zufriedenheit präsentieren. Entsprechend groß war die Freude, als am Ende bekanntgegeben wurde: Alle Teilnehmer haben ihre Prüfung erfolgreich bestanden!

Nach dieser starken Leistung geht der Blick nun nach vorn – die jungen Karateka bereiten sich bereits auf die kommenden Trainingseinheiten und neuen Herausforderungen vor.

Wer jetzt Lust bekommen hat, selbst einmal Karate auszuprobieren, ist herzlich eingeladen: **Das Training findet immer freitags von 14:30 bis 15:30 Uhr in der kleinen Halle statt.** Auch in den Ferien wird trainiert – und das kostenlos zum Mitmachen und Reinschnuppern!

Bei Fragen oder Interesse könnt ihr euch gerne an karate@tsvneuenwalde.de melden.

Neue Prüferlizenz für Karate: Daniel Steffen erweitert seine Kompetenzen

Am Sonntag, dem 28. September 2025, konnte Daniel Steffen erfolgreich seine Prüferlizenz erwerben. Mit dieser Qualifikation ist er nun berechtigt, Karate-Prüfungen bis zum 1. Kyu (brauner Gurt) abzunehmen – ein wichtiger Schritt, der nicht nur für ihn persönlich, sondern auch für alle Karateka in der Region von großer Bedeutung ist.

Der Lehrgang war intensiv und vielseitig aufgebaut. Im Fokus stand vor allem die Frage: Wie läuft eine Prüfung optimal ab? Die Teilnehmer erarbeiteten, wie man Prüflinge gezielt auf eine Prüfung vorbereitet, welche Strukturen im Ablauf wichtig sind und wie auch in ungewohnten Situationen sicher reagiert werden kann.

Ein weiterer Schwerpunkt war das offizielle Prüfungs- und Abnahmekonzept des Verbandes. Dabei wurden die Regularien genau durchgesprochen, sodass alle angehenden Prüfer bestens mit den vorgeschriebenen Richtlinien vertraut sind.

Besonders wertvoll war die Verbindung von Theorie und Praxis: Neben der theoretischen Auseinandersetzung mit Inhalten wie Bewertungskriterien, Ablaufgestaltung und Prüferrolle standen auch praktische Trainingseinheiten auf dem Programm.

Hier wurden klassische Übungen aus dem Prüfungsprogramm durchlaufen – ein direkter Einblick in das, was Prüflinge selbst in einer Prüfung zeigen müssen. Mit dieser neuen Lizenz kann Daniel Steffen nun sein Wissen und seine Erfahrung noch gezielter weitergeben.

Daniel Steffen

Weihnachtsfeier der Boulebande

Und jährlich grüßt das Murmeltier. So haben auch wir uns am 16. Dezember 2025 für eine kleine Weihnachtsfeier um den schön geschmückten Tannenbaum versammelt ...



... und bei allerlei mitgebrachten Leckereien und einigen geistigen Getränken das vergangene Jahr Revue passieren lassen.

Beibehalten werden wir auch im kommenden Jahr unsere eherne Regel, dass nach den Spielen die Gewinner aus Freude über ihren Erfolg die demoralisierten Unterlegenen jeweils zum Getränk einladen und damit die WIN-WIN-Situation für beide Seiten sicherstellen.

Apropos Regeln – die sind für das Boule-Spiel schnell erklärt. Wer Lust verspürt mitzumachen: **Wir bieten den Schnupperkurs bei jedem Spiel gerne an.**

In der Wintersaison treffen wir uns sonntags um 10:00 Uhr und dienstags um 19:30 Uhr, in der Sommersaison sonntags um 10:00 Uhr und dienstags um 18:00 Uhr. Also – auf geht's.

Gerhard Lohse

DIPL.-FINANZW. (FH)

FRANZ WETZEL

STEUERBERATER

NEUENWALDE | SÜDERFELD 7
27607 GEESTLAND

TEL. +49 (0) 4707 7208195

FAX +49 (0) 4707 7208199

Änderungsschneiderei Angelika Wetzel

Anfragen nehme
ich entgegen:

- WhatsApp:
0172 6465684
- Telefon:
04707 1224



Ich bin gerne für Sie da.

Neuenwalde · Süderfeld 7
27607 Geestland

Was ist eigentlich Reha-Sport?

Rehasport (Rehabilitationstraining) ist ein ärztlich verordnetes Bewegungstraining, das Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen dabei hilft, ihre Beweglichkeit, Kraft, Ausdauer, Koordination und ihr allgemeines Wohlbefinden zu verbessern.



Wer kann Reha-Sport machen?

Alle Personen, die aufgrund einer Erkrankung oder körperlichen Einschränkung Unterstützung benötigen.

- Rückenprobleme
- Gelenkbeschwerden (Arthrose)
- Verletzungsfolgen
- Chronische Krankheiten

Wie komme ich zum Reha-Sport?

- Arztbesuch – dieser stellt eine entsprechende Verordnung aus (Formular 56)
- Genehmigung durch die Krankenkasse (die Kosten werden in der Regel vollständig übernommen)
- Start in der Gruppe

→ **Montags: 09:45 – 10:30 Uhr**
Donnerstags: 18:30 – 19:15 Uhr
Ort: Kleine Turnhalle

Ziele des Reha-Sports

- Schmerzen reduzieren
- Beweglichkeit steigern
- Muskulatur stärken
- Haltung verbessern
- Belastbarkeit im Alltag erhöhen
- Wieder mehr Freude an Bewegung bekommen

Wie sieht eine Reha-Sport-Stunde aus?

- Aufwärmung
- Kräftigende Übungen
- Mobilisation und Dehnung
- Gleichgewicht und Koordination
- Kleine Entspannungsphasen

Wenn Ihr Fragen habt, meldet euch gerne bei mir:
Frauke Blaschke, Tel. 0171 2623950



tsvneuenwalde.fan12.de

Timo Stelling

Maurer und Betonbaumeister

Neuenwalde | Krempeler Straße 11
27607 Geestland

Tel. 04707 262 | Fax 04707 558

Mobil 0151 11131941

Bodyworkout – Tabata, M.A.X.

Jeden Dienstag bringt euch ein abwechslungsreiches Bodyworkout so richtig ins Schwitzen.

Mit kraftvollen Tabata- und M.A.X.-Elementen erwartet euch ein intensives Training, das Ausdauer, Kraft und Koordination verbessert. Perfekt für alle, die sich auspowern und fit bleiben wollen!

→ **Dienstags: 19:00 – 20:00 Uhr**
Ort: Kleine Turnhalle



Statt Tabata-Workout auf dem Stepper wurde bei der Weihnachtsfeier die Bowlingkugel gerollt: Marios Fitnessgruppe auf der Bowlingbahn.

Was steckt eigentlich hinter Frauen-Fitness oder Bauch-Beine-Po?

Dieses Fitnesskonzept ist bei Frauen sehr beliebt, denn es trainiert gezielt die Körperregionen, die gestrafft, geformt oder gestärkt werden sollen. Ob Kraftübungen, Stabilisation oder Ausdaueranteile – hier wird jede Körperregion beansprucht.

Und warum ist es bei Frauen so beliebt?

- Viele Frauen wünschen sich straffere Beine, eine feste Körpermitte und einen geformten Po
- Außerdem verbessert das Training die Haltung, Stabilität und Rumpfkraft
- Es ist leicht zu starten, benötigt wenig Equipment und eignet sich für jedes Fitnesslevel
- Regelmäßiges Bauch-Beine-Po-Training hilft beim Fettabbau und beim Formen der Figur

Wenn Ihr Fragen habt, meldet euch gerne bei mir:
Frauke Blaschke, Tel. 0171 2623950

Und welche Vorteile habe ich dadurch?

- Straffung der Muskulatur
- Mehr Kraft und Stabilität im Alltag
- Bessere Körperhaltung
- Fettverbrennung und definierte Silhouette
- Leicht umzusetzen

Also, wenn Ihr Lust habt, kommt gerne vorbei und trainiert mit uns!

→ **Donnerstags: 19:30 – 20:30 Uhr**
Ort: Große Turnhalle

Frauke Blaschke

Gymnastik-Damen: Gemeinsam aktiv und verbunden

Auch in der zweiten Jahreshälfte blickt unsere Gymnastikgruppe voller Freude auf ein abwechslungsreiches Programm zurück.

Fester Bestandteil sind unsere wöchentlichen Übungsstunden, in denen Bewegung und Spaß im Vordergrund stehen. Vielen Dank an Ute – du machst das toll!

Auch der Festausschuss (Erika, Hanna und Margot) hat uns immer wieder mit schönen Ideen überrascht. Wir waren Pizza essen in Bad Bederkesa, Eis essen bei Kaffee Bake, machten eine Medemfahrt und erlebten noch vieles mehr.

Am 21. Oktober besuchten wir das Heimatmuseum. Unter der kundigen Führung von Dieter Oldenbüttel tauchten wir in die jüngere Neuenwalder Geschichte ein. Historische Fotos, kurze Filme und zahlreiche Erinnerungsstücke boten uns eine lebendige Zeitreise, die viele persönliche Erinnerungen weckte. Es wurde gelacht, gestaunt und erzählt. Vielen Dank an Dieter!



„Die gemütliche Weihnachtsfeier mit leckerem Essen und persönlichen Gesprächen stärkte einmal mehr den Zusammenhalt unserer Gruppe.“

Besinnlich und herzlich wurde es bei unserer diesjährigen Weihnachtsfeier am 4. Dezember, die in der liebevoll dekorierten „Alten Scheune“ der Familie von Holten stattfand. Bei Kerzenlicht, Getränken und einem köstlichen Essen genossen wir gemütliche Stunden miteinander. Kleine Geschichten, Weihnachtslieder und persönliche Gespräche sorgten für eine stimmungsvolle Atmosphäre und stärkten einmal mehr den Zusammenhalt unserer Gruppe. **„Wie schön, dass wir uns haben.“**

Renate, Rita und Käthe



**Fitness-Zirkel
Lounge**

- Muskelstraffung/Fettverbrennung
- Stärkung des Herzens
- Kräftigung der Muskulatur
- Optimales Training für das Herz-Kreislauf-System
- Erhöhter Kalorienverbrauch
- Nachbrenneffekt nach dem Training
- Jede Übung trainiert andere Muskelgruppen
- Zeitsparend
- Allein oder in einer Gruppe

Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag: 7–20 Uhr
Freitag: 7–18 Uhr und nach Absprache

*Frauke Blaschke, Neuenwalde, Dorfmitte 14,
27607 Geestland, Tel. 0171 2623950*

STILVOLLE RUHESTÄTTEN



TELEFON
0160-96 47 09 96

WEBSITE
friedhofsgaertnerei-
preuss.de

**PREUSS**
FRIEDHOFSGÄRTNEREI



Aktiv unterwegs mit dem TSV und dem Verkehrsverein

WIR WANDERN *wieder*

Sommerwanderung

Die vorletzte Wanderung der Saison 2025 führte in das historische Örtchen Neuhaus an der Oste.

Unsere Pkw parkten wir in der Dorfmitte neben der Kirche. Von dort starteten wir unseren Rundgang zu den Schrebergärten und Hinterhöfen, wo es einiges zu entdecken gab. Anschließend bewältigten wir eine kräftezehrende Aufgabe: das Erklimmen der Deichkuppe. Oben angekommen, spazierte wir eine ganze Weile entlang des Deiches, bis wir das gemütliche Häuschen „Wiebkes Klönstuv“ erreichten. Dort wurden uns im Garten umfangreiche Torten- und Kuchenkreationen mit feinem Bohnenkaffee serviert. Nach genussvollem Verzehr und lebhafter Unterhaltung traten wir die Rückfahrt an.

Saisonabschluss-Wanderung 2025

Am 2. November machten wir uns von Eschermann mit dem Pkw auf den Weg nach Otterndorf.

Am Feuerwehrhaus wollten sich einige Krempeler uns anschließen, doch es war niemand zu entdecken – sie hielten wohl noch ihren gewohnten Mittagsschlaf.

*Wanderung
durch die
Otterndorfer
Lindenallee.*



Kurz darauf entdeckten wir beim Überqueren der Straße Richtung Kirche die noch fehlenden Krempeler, die pünktlich zur abgesprochenen Zeit am Dorfgemeinschaftshaus – und nicht bei der Feuerwehr – auf uns gewartet hatten. Nun waren wir alle glücklich vereint und konnten zielstrebig unsere Wanderroute antreten: durch den Schlossgarten, die Lindenallee (geschmückt mit gruseligen Gestalten und Spinnweben, die uns teilweise ins Gesicht wehten) sowie den Medem-Rundgang. Gegen 15:00 Uhr erreichten wir das wohlverdiente Wohlfühlgebäude „Leuchtfeuer“. Beim gemütlichen Beisammensein genossen wir feinen Bohnenkaffee und ein vielseitiges Kuchenangebot.

Nach geraumer Zeit, netter Unterhaltung und bester Stimmung beendeten wir unsere Wandersaison 2025.

Hans-Jürgen Witt



Bergtour 2025 Abenteuer im Steinernen Meer

Es war mal wieder so weit: Wir starteten im August dieses Jahres mit sechs Mädels mit der Bahn von Bremerhaven nach Berchtesgaden und von dort mit dem Taxi nach Schönau am Königssee. Nach einer ersten Übernachtung starteten wir dann mit dem Schiff nach St. Bartholomä, wo unsere Wanderung begann. Kurz vor Start mussten wir unsere Reise noch spontan umplanen, da wir erfahren hatten, dass es zu einem Felssturz im Wimbachgriestal gekommen war, wo ein Durchkommen nicht mehr möglich war. Wir mussten unsere Strecke spontan ändern und auch eine Hüttenübernachtung umplanen.

Die Tour führte uns acht Tage durch das Steinerne Meer und oberhalb des Königssees entlang. Der Wettergott meinte es wieder gut mit uns: Wir hatten Traumwetter bei 25 Grad, traumhafte Sonnenauf- und Sonnenuntergänge, ein Bad im kältesten See Deutschlands, fünf Tage ohne Duschen und natürlich superschöne Ausblicke. Die Liste der Erlebnisse ist lang und kann hier gar nicht vollständig wiedergegeben werden – aber die Bilder sprechen wieder einmal für sich.

Die Planungen für 2026 laufen – es geht ins Stubaital nach Österreich.

Gesa Zöllmann & Frauke Blaschke

WENN versichern,
DANN persönlich!

Vertretung Bastian Deicke

Debstedter Str. 54
27607 Geestland
Tel. 04743 8250
VGH-Deicke@vgh.de

 Finanzgruppe



VGH
fair versichert



*Bad im Funtensee.
Es war richtig kalt,
aber wir wussten,
dass wir im Kärlin-
gerhaus aufgrund
von Wasserman-
gel nicht duschen
konnten.*



*Frauke im Schlafsaal für 40 Personen
auf der Wasseralm.*

*von links: Stephanie Brede, Tanja Waackhusen, Frauke
Blaschke, Gesa Zöllmann, Dana Kruse und Petra Maßen*

Tag 1 Schönau via Schiff nach St. Bartholomä und Aufstieg zur Kührintalm, 1.420 m Höhe

Tag 2 Kührintalm nach Ramsau und mit dem Almerlebnisbus zum Hirschbichl,
Ersatzroute wegen Felssturz

Tag 3 Vom Hirschbichl zum Ingolstädter Haus, 2.119 m Höhe

Tag 4 Vom Ingolstädter Haus zum Riemannhaus, 2.177 m Höhe
durch das Steinerne Meer

Tag 5 Vom Riemannhaus zum Kärlingerhaus, 1.630 m Höhe
am Funtensee, kältester See Deutschlands

Tag 6 Kärlingerhaus zur Wasseralm, 1.423 m Höhe

Tag 7 Kärlingerhaus zur Gotzenalm, 1.685 m Höhe

Tag 8 Gotzenalm zum Dr.-Hugo-Beck-Haus, 1.260 m Höhe

Erfolge und Spaß bei der Badminton-Gruppe

Spannende Turniere oder lockeres Hobbyspiel – unsere Badminton-Gruppe bietet jungen und erwachsenen Spielerinnen und Spielern jede Menge Spaß, Motivation und Erfolgsmöglichkeiten.



Badminton-Bericht – Jugend/Schüler

Für die Spielsaison von Ende Oktober 2025 bis März 2026 haben wir eine Jugend-Spielgemeinschaft mit BG Cuxhaven gebildet. Hiermit wollen wir den Spielerinnen und Spielern die Chance geben, auch an Mannschaftspunktspielen teilzunehmen.

Auch Schülerinnen und Schüler, die für den Sportunterricht Badminton-Grundkenntnisse erwerben möchten, sind herzlich willkommen.

Mittwochs: 18:00 bis 20 Uhr
Freitags: 18:00 bis 20:00 Uhr

Ferner nehmen einige SchülerInnen auch an DBV/NBV-Turnieren teil.

E-Rangliste Einzel U17-U19, 11. Oktober, Wallhöfen

Unsere Spielerin Evi Sahlmann erreichte einen guten 3. Platz in der AK U19. Janice konnte verletzungsbedingt nicht teilnehmen.

Am 06. Dezember 2025 richtete der TV Loxstedt das Nikolausturnier aus. Leider konnte diesmal Evi aufgrund einer Erkältung nicht teilnehmen. Janice war im Starterfeld U17. Ihr erstes Match spielte sie zunächst verhalten, gewann aber den 1. Satz. Den 2. Satz musste sie abgeben. Im anschließenden Entscheidungssatz (3. Satz) konnte sie sich wieder konzentrieren und das Spiel gewinnen. Die folgenden vier Spiele gegen Gegnerinnen aus Bremen und Niedersachsen konnte sie problemlos für sich entscheiden. Am Ende erreichte Janice den 1. Platz in der AK U17. Auch unsere ehemalige Spielerin Nele nahm in Loxstedt teil und holte sich den Titel in der AK U22. Sie ist weiterhin Mitglied im TSV und nimmt an Trainingsstunden teil.

Erwachsenen-Hobbygruppe

Die Erwachsenen sind weiterhin aktiv. Einige Spielerinnen möchten eventuell einmal an einem Mannschaftswettkampf oder Hobbyturnier teilnehmen. Ein „Muss“ ist dies jedoch nicht – der Spaß steht im Vordergrund.

Wenn wir dein Interesse geweckt haben, melde dich gern bei mir.

Training für die Hobbygruppe:

Wintermonate: freitags von 20:00 bis 22:00 Uhr
Sommermonate: montags ab 19:30 Uhr

Zum Schluss wünsche ich mir, dass die Turnierbegeisterung auch auf alle anderen trainingsfleißigen Schüler und Schülerinnen überspringt, sie weiterhin viel Spaß am Badmintonspiel haben und den gewünschten Erfolg erzielen. Außerdem hoffen wir, dass die Sporthalle bald wieder komplett bespielbar ist und viele neue Mitglieder unseren Sport kennenlernen möchten.

Renate Koopmann

E-Rangliste Einzel U17-U19 in Wallhöfen: Unsere Spielerin Evi Sahlmann erreichte einen guten 3. Platz in der AK U19.

Quelle NBV-Ausgabe 12.2025



Gemeinsam stark auf dem Badmintonfeld

Spielgemeinschaft TSV Neuenwalde und SV Blau-Gelb Cuxhaven

Seit Neuestem existiert in der Badmintonabteilung eine Spielgemeinschaft zwischen dem TSV Neuenwalde und dem SV Blau-Gelb Cuxhaven.

Gemeinsam gründeten wir eine Jugendmannschaft für die U19 und eine Schülermannschaft für die U15 und starteten in diesem Jahr unsere erste Saison in der Kreisliga Bremen.

Der Auftakt der Saison für die U19 fand am 21. September 2025 statt. An diesem Tag spielten wir gegen die SG Hastedt/Arsten J3 sowie gegen den TSV Osterholz-Tenever J3. Gegen Hastedt/Arsten siegten wir insgesamt 4:2, wobei wir lediglich das erste Doppel und das zweite Einzel abgeben mussten. Ich gewann das erste Einzel und zusammen mit Paula Reindl das zweite Doppel. Unter Berücksichtigung, dass dies die erste Mannschaft war, gegen die wir gemeinsam angetreten sind, war es ein zufriedenstellendes Ergebnis mit teilweise spannenden Spielen.

Gegen Osterholz-Tenever verloren wir leider 1:5. Den einzigen Punkt holte Mats Fontein aus Cuxhaven im dritten Einzel in zwei Sätzen. Ich spielte erneut das erste Einzel, verlor dieses Mal jedoch 16:21 und 19:21. Trotz der deutlichen Niederlage waren die einzelnen Spiele insgesamt knapp.

Unser zweites Punktspiel fand am 15. November 2025 statt. Dieses Mal traten wir gegen die zweiten Mannschaften von Osterholz-Tenever und SG Hastedt/Arsten an. Gegen Osterholz-Tenever (den derzeitigen Tabellenführer) verloren wir 0:6. Das Gesamtergebnis täuscht jedoch über die engen Ergebnisse der einzelnen Spiele hinweg. Vor allem das erste Doppel und das erste Einzel, gespielt von Charlotte Bank, Paula Reindl und mir, waren äußerst knapp. Charlotte und Paula verloren ihr Doppel mit 16:21 und 17:21, während ich mein Einzel mit 16:21 und 21:23 abgeben musste.

Auch gegen die SG Hastedt/Arsten J2 verloren wir. Dabei konnten Charlotte und ich sowie Phillip Hüssen das erste Doppel und das dritte Einzel für uns entscheiden, sodass das Endergebnis 2:4 für die andere Mannschaft lautete. Das Doppel gewannen wir in drei Sätzen (16:21, 21:14, 21:15), und Phillip sicherte sein Einzel ebenfalls in drei Sätzen (15:21, 21:17, 22:20).

Momentan belegt unsere Jugendmannschaft U19 den 6. Platz von sieben Mannschaften, während die Schülermannschaft U15 derzeit auf dem 5. Platz von neun Mannschaften liegt.

Janice Grube

Kfz-Meisterbetrieb seit 1986



AUTODIENST VOGEL GmbH & Co. KG
FREIE WERKSTATT

Mit uns fahren Sie gut
und günstig.

- PKW Instandsetzung
- Verkauf von EU-Neuwagen
- Verkauf von Gebrauchtwagen und Jahreswagen

Ernst und Harald Vogel
Dorfmitte 18A · 27607 Neuenwalde/Geestland
Tel. 04707-930016 · Tel. 04707-2669950
www.autodienst-vogel.de
autodienst-vogel@t-online.de

Schwimmen in der Moor-Therme

Die Schwimmgruppe trifft sich regelmäßig donnerstags zum Schwimmen in der Moor-Therme in Bederkesa.



Weihnachtsfeier in der „Alten Scheune“ mit leckerem Essen, Getränken und netten Gesprächen.

Treffen ist ab 18:45 Uhr im Eingangsbereich des Schwimmbads. Die reguläre Schwimmzeit beträgt 1,5 Stunden.

Hier kann jeder seine Zeit gestalten, wie er möchte – ob Bahnen ziehen im großen Sportbecken oder im wärmeren Solebecken mit Innen- und Außenbereich. Ruhe und Entspannung findet man in den Whirlpools sowie auf den Massageliegen. Das Erlebnisbecken mit Schwimmkanal und Sprudelliegen gehört ebenfalls zum Angebot und kann von Jung und Alt genutzt werden. Für Abwechslung sorgt eine 65 Meter lange Reifenrutsche.

Im Anschluss treffen wir uns gerne mit einigen Schwimmern in der im Schwimmbad ansässigen Gastronomie. Auch abseits der Moor-Therme verbringen wir gemeinsame und gemütliche Stunden, z. B. bei Fahrradtouren in die nähere Umgebung. Unsere diesjährige Weihnachtsfeier fand in der Alten Scheune bei Familie von Holten statt. In geselliger Runde am festlich gedeckten Tisch hatten wir bei leckerem Essen, Getränken und netten Gesprächen einen schönen und gemütlichen Abend.

Wer Lust hat, an der Schwimmstunde teilzunehmen, ist herzlich willkommen. Der Verein übernimmt für seine Mitglieder einen Teil der Eintrittskosten. Zunächst muss jedoch der reguläre Eintrittspreis an der Kasse bezahlt werden. Vom Schwimmwart erhält man als Vereinsmitglied eine Stempelkarte, die bei jedem Besuch abgestempelt wird. Diese kann im Kaufhaus Eschermann gegen Bargeld an der Kasse eingelöst werden.

Also – hoffentlich bis bald! Mach mit, schwimm mit!

Wolfgang Zauritz



COMPUTER SERVICE BAHR

☎ **04707-228** Hardwareverkauf
0173-2170597 Netzwerke
PC Reparaturen
Virenbeseitigung



HANDELMANN
LANDTECHNIK
INH. MARTIN HANDELMANN

Neuenwalde · Dorfmitte 11
27607 Geestland
Tel. 04707 1300 · Fax 04707 548
info@handelmannlandtechnik.de
www.handelmannlandtechnik.de

2. Kreisklasse: Saison mit Herausforderungen

In der Besetzung Rolf Schmidt, Torsten Fink, Heinz Kleinhammer, Stefan Kleinhammer und Werner Grube haben wir die Hinserie 2025/2026 in der 2. Kreisklasse Nord gespielt.

Die Hinspielserie lief für unsere Mannschaft besser als die letzte Saison und wir stehen mit zwei Siegen, zwei Unentschieden und vier Niederlagen zur Halbserie auf einem guten 6. Platz.

Gegen die sehr spielstarken Mannschaften aus Hollen und Armstorf waren wir chancenlos, aber die Spiele gegen Wanna und Steinau/Odisheim haben wir knapp und unglücklich jeweils mit 6:4 verloren, da war definitiv mehr für uns drin. Daher hoffen wir, dass wir uns in der Rückserie spielerisch steigern können, um vielleicht auch mal ein überraschendes Unentschieden oder gar einen Sieg gegen eine dieser Mannschaften zu erreichen.

Spielergebnisse Hinserie der Saison 2025/2026

1	TSV Neuenwalde : SC Steinau/Odisheim III	4:6
2	TSV Neuenwalde : SV BG Cuxhaven II	5:5
3	TSV Wanna II : TSV Neuenwalde	4:6
4	TSV Neuenwalde: TSV Holßel/Midlum IV	8:2
5	SV Armstorf: TSV Neuenwalde	8:2
6	TSV Neuenwalde : TSV Hollen (Hollnseth)	3:7
7	TSV Neuenwalde : TSV Otterndorf III	8:2
8	TSV Neuenwalde : TSV Padingb./Mulsum	5:5

Hinserie 2025/2026 – 2. Kreisklasse Nord

R	Mannschaft	S	U	N	Punkte
1	TSV Hollen (Hollnseth)	6	2	0	14:2
2	SV Armstorf	6	0	2	12:4
3	TSV Wanna II	6	0	2	12:4
4	SV BG Cuxhaven II	4	3	1	11:5
5	SC Steinau/Odisheim III	4	2	2	10:6
6	TSV Neuenwalde	2	2	4	6:10
7	TSV Otterndorf III	1	1	6	3:13
8	TSV Padingbüttel/Mulsum	0	3	5	3:13
9	TSV Holßel/Midlum IV	0	1	7	1:15



Von links: Heinz Kleinhammer, Stefan Kleinhammer, Werner Grube, Torsten Fink und Rolf Schmidt

Beim Kreispokal 2025/26 haben wir uns in der Qualifikation gegen Schiffdorf durchgesetzt. In der Hauptrunde bei der Bezirksklassenmannschaft von Lintig waren wir, trotz Punktvorgabe, chancenlos und mussten uns mit 5:2 geschlagen geben.

Rolf Schmidt



FIX MY PHONE

REVIVE AND RELIVE
MOBILE DEVICES

Deine
Smartphone
Werkstatt in
Neuenwalde



FIXMYPHONEMK

Marcel Kolditz Fix My Phone Reparaturdienst
Wesermünder Weg 3a
www.fix-my-phone.de
WhatsApp und Telefon: 0151 / 40 3333 78



Gemeinsam aktiv – Gymnastik & Walking

Wo ist bloß das letzte Halbjahr geblieben, die Zeit rennt immer mehr davon.

Da bei der Gymnastik Sommerpause war, wurde bis zu den Herbstferien montags und mittwochs um 19:00 Uhr fleißig gewalkt, wenn das Wetter mitspielte.

Am 10. Juli 2025 war das Walken für das Sport- und Laufabzeichen. **Martina und Anita haben das Sportabzeichen, Heike und Sylvia das Laufabzeichen errungen** – wieder eine tolle Leistung, weiter so!

Kurzentschlossen machten ein paar Mädels von uns am Mittwoch, den 6. August, eine **kleine Fahrradtour ums Dorf statt Walken**. Auf dem Turm am Dahlemer See machten wir eine Pause. Bei dem guten Wetter hatten wir einen tollen Blick über den See. Vor dem Dunkelwerden waren wir wieder zu Hause. Wir hoffen, das öfter mal machen zu können.

Unsere Grilltour, die mittlerweile traditionell mit unseren Männern stattfindet, startete am 20. August bei sehr schönem Wetter. Um 16:30 Uhr war Treffen an der Schule. Nach einem Schnäpschen machten wir uns mit 21 angemeldeten Personen per Fahrrad auf den Weg nach Holßel zu Klamma. Kurze Verschnaufpausen gehören immer dazu, trotzdem waren wir pünktlich vor Ort. Das Gegrillte – von Schaschlik bis Spareribs – war wieder sehr lecker. Es war ein toller Abend, an dem viel gelacht wurde, und wie immer kamen wir erst im Dunkeln wieder zu Hause an.

Nach den Herbstferien trafen wir uns am 29. Oktober wieder mit Elan und Schwung zur **Gymnastikstunde**, um die etwas eingerosteten Gelenke und Muskeln wieder beweglicher zu machen. Hier durften wir gleich zwei neue Mitglieder willkommen heißen: Teresa und Monika – schön, dass ihr dabei seid!

Wir Mädels haben immer viel Spaß beim Sport und lachen auch gerne mal über uns selbst, wenn nicht alles klappt. Ab und an setzen wir uns nach der Gymnastik oder dem Walken noch oben im TSV-Raum zusammen, wenn eine oder mehrere Geburtstag hatten.

Wie in jedem Jahr sind wir am 12. November lecker **Ente essen** gegangen, natürlich bei Klamma. Nach dem Essen saßen wir noch in gemütlicher Runde zusammen, bis es wieder Richtung Heimat ging.

Unsere Weihnachtsfeier am 5. Dezember bildete den Abschluss des Jahres. In der „Alten Scheune“ war alles festlich geschmückt, und wir wurden hervorragend bewirtet. Martina war Siegerin beim Zirkeltraining und erhielt ein sportliches Präsent, Gabi hatte bei der Anwesenheit die Nase vorn und bekam eine kleine Aufmerksamkeit. Es gab viel zu lachen, alte Geschichten kamen auf den Tisch, und beim Julklapp sorgte besonders die Truthahnmütze für Gelächter. Wir saßen gemütlich zusammen, bevor wir uns verabschiedeten.

Christmas Sunrise Swim der Spoho Köln am 17. Dezember

Der CSS ist eine Spendenschwimmveranstaltung der Sporthochschule Köln, bei der die Teilnehmenden in den frühen Morgenstunden gemeinsam Kilometer für den guten Zweck sammeln.

Der CSS, wie er genannt wird, ist eine Spendenschwimmveranstaltung der Sporthochschule Köln. Die Teilnehmerzahl ist auf 199 begrenzt. Es wird auf acht Bahnen à 50 Metern geschwommen. Jeder schwimmt so viel, wie er oder sie möchte und kann. Die Bahnen sind nach Leistungsfähigkeit aufgeteilt, damit möglichst im „Wohlfühltempo“ geschwommen werden kann. Ein Wechsel der Bahn ist möglich.

Dieses Jahr sollte die Marke von 1.000 km geknackt werden, was auch erreicht wurde. Die Spenden kommen den Tafeln in Köln zugute. Gestartet wird zwischen 3 und 5 Uhr morgens, das Ende ist für 7 Uhr vorgesehen. Danach wird gemeinsam gefrühstückt.



Franzi hatte sich 10 km vorgenommen. Gesagt, getan. Wecker auf 2 Uhr gestellt, kleiner Imbiss, aufs Rad und ab zur Schwimmhalle.

Die ersten 5 km schwamm sie recht locker durch, da das schon öfter auf dem Trainingsplan stand. Danach machte sie erst einmal eine kleine Snackpause und trank etwas. Das tat sie auch nach 6 km, 7 km und 8 km. Dann taten langsam die Schultern weh, und sie dachte: Jetzt keine Pause mehr, damit ich es schaffe.

Am Ende standen 10 km – oder auch 200 Bahnen à 50 Meter – auf der Uhr. Ihre Zeit wurde mit netto 3 Stunden und 6 Minuten gestoppt. Mit Pausen brauchte sie etwa 3 Stunden und 30 Minuten. Tolle Leistung!

Kurze Erholung, Duschen, Helfen beim Frühstücksbuffet, gute Gespräche und Lob für eine solch tolle Veranstaltung. Gerne nächstes Jahr wieder.

Birgit Grewe

THOMAS
KOOP heizung
sanitär
energietechnik
gmbh

Neuenwalde • Tel. 04707 930039
info@koop-energietechnik.de • www.koop-energietechnik.de

Ihr Spezialist für Solaranlagen,
Wärmepumpen, Heizsysteme für Holz
und Kraft-Wärme-Energiesysteme,
Wartung und Badsanierung

Eschermann

„De Koopmann in Niewohl“

Jan Sandfuchs
Neuenwalde · Dorfmitte 1
27607 Geestland · Tel. 04707 227

Wir sind ganz nah für Sie da!



Lebensmittel · Frischfleisch
Getränke-Service mit Fassbier
Geschenkideen · Reinigung



Erfolgreiche Wettkämpfe, starke Leistungen und viel Durchhaltevermögen

NordseeMan/NordseeWoman Mitteldistanz-Triathlon am 10. August 2025

Eigentlich gab es schon keine Startplätze mehr. Dennoch schrieb ich ein paar Tage vor dem Triathlon den Veranstalter an und fragte, ob sich ein spontanes Erscheinen lohnen könnte, falls noch jemand absagt. Um 17 Uhr am Tag vor dem Triathlon bekam ich die Zusage – es gab eine Absage. Natürlich war ich nicht perfekt vorbereitet, da ich an dem Samstag bereits alle drei Disziplinen als Training absolviert hatte. Egal – am Sonntag um 5 Uhr aufstehen, auf nach Wilhelmshaven. Es sollte sehr schönes Wetter werden, was sich auch bewahrheitete. Die Bedingungen waren gut.

Die 1,9 km Schwimmen wurden im Kanal absolviert. Ich kam nach 33 Minuten als vierte Frau aus dem Wasser – das lief soweit schon mal ganz gut. Dann kam die Radstrecke: Insgesamt mussten fünf Runden absolviert werden. Am Ende waren es gute 92 km, die ich in 2:51 Std. absolvierte, womit ich auch zufrieden war.

Beim anschließenden Laufen merkte ich natürlich, dass ich nicht ausgeruht an den Start gegangen war. Ich brauchte 2:02 Stunden, was nicht unbedingt für Zufriedenheit sorgte, da Laufen eigentlich meine zumindest zweitbeste Disziplin sein sollte – aber diesmal halt nicht – egal. Ich kam nach 5:32 Stunden als 10. Frau gesamt ins Ziel. Das bedeutete in meiner Altersklasse 55 den ersten Platz.

Usedom-Marathon am 13. September 2025

Bereits zum vierten Mal nahm ich am internationalen Usedom-Marathon teil. Der Start war, wie immer, im polnischen Swinemünde. Danach ging es über die Kaiserbäder und Bernsteinbäder entlang der Ostsee, durch wunderschöne Wälder Richtung Wolgast, wo sich der Zieleinlauf im höher gelegenen Stadion befindet – was auf den letzten 500 Metern immer für Entsetzen sorgt.



1. Platz in der AK55 beim NordseeWoman Triathlon.

Die Strecke ist wunderschön, aber durch die Höhenmeter sehr anstrengend. Ich kam nach 4:19 Stunden als Dritte meiner Altersklasse ins Ziel, damit war ich sehr zufrieden.

Karneval-Marathon in Köln am 11. November 2025

Pünktlich um 11:11 Uhr fällt der Startschuss des Karneval-Marathons. Verkleidet ging ich bereits zum fünften Mal an den Start. Dieses Jahr waren meine Voraussetzungen allerdings nicht so gut. Bereits bei den letzten beiden Wettkämpfen hatte ich mit Knieproblemen zu kämpfen, aber ich wollte hier unbedingt starten und auch finishen.

Es müssen 15 Runden um den Pescher See absolviert werden. Nach jeder Runde wird die Startnummer an der entsprechenden Rundenzahl gelocht. Diese Stopps nach jeder Runde sollen etwas den Wettkampfcharakter nehmen, da es eine reine Spaßveranstaltung sein soll. Es gibt Teilnehmer, die nach jeder Runde ein Kölsch trinken oder einfach lange Plauderpausen einlegen. Ich konnte den Marathon diesmal nur sehr langsam und teilweise gehend beenden. Aber ich habe es geschafft und war noch lange nicht die Letzte.

Jetzt heißt es erst einmal: Verletzung auskurieren!

Birgit Grewe



Erfolgreiches Triathlon-Debüt in Otterndorf

Franzi absolvierte in Otterndorf erfolgreich ihren ersten Triathlon über die olympische Distanz und sicherte sich dabei den ersten Platz in ihrer Altersklasse.

Ihren ersten Triathlon wollte Franzi unbedingt in Otterndorf finishen, da dieser immer sehr gut organisiert ist und auch die Streckenlänge ihrem Geschmack entspricht. Es sollte die olympische Distanz sein. Dabei galt es, 1,5 km zu schwimmen, 40 km Rad zu fahren und 10 km zu laufen.

Geschwommen werden drei Runden im Otterndorfer See. Franzi kam als dritte Frau nach knapp 28 Minuten aus dem Wasser. Dann schnell umziehen und aufs Rad. Hier absolvierte sie die 40 km in 1:22 Stunden, womit sie sehr zufrieden war. Es sollte in erster Linie Spaß machen, und sie fuhr weder riskant noch leichtsinnig. Da die Strecke sehr kurvig ist, muss man oft auf die Bremse treten oder Tempo herausnehmen.

Nach zwei Runden heißt es wieder umziehen bzw. die Schuhe wechseln und die vier Laufrunden absolvieren: Deich rauf, Deich runter, am Wasser entlang, wieder Deich rauf und Deich runter – und das Ganze viermal. Das ist schon sehr anstrengend. Diesen Teil meisterte sie in 56 Minuten.

Sie kam strahlend und glücklich nach 2:50 Stunden ins Ziel, das bedeutete für sie den ersten Platz in der Altersklasse W20.

Glückwunsch und weiter so!

Birgit Grewe



Ab aufs Rad: Der Spaß stand beim Triathlon eindeutig im Vordergrund.

Glücklich im Ziel: Nach 2:50 Stunden sicherte sie sich den ersten Platz in der Altersklasse W20.



Laufberichte von Sandra Sahlmann und Frauke Blaschke

Sandra Sahlmann und Frauke Blaschke blicken auf eine erfolgreiche Saison mit vielen Wettkämpfen, starken Zeiten und gemeinsamen Erlebnissen zurück – von Oldendorf bis San Sebastián.



Sandra und Lennja Sahlmann beim City Marathon im September in Bremerhaven.

→ 1. Friesencross Schillig, 19. Juli 2025

Mit meiner Familie, viel guter Laune und guter Form brachen wir schon früh morgens in Richtung Schillig zum Strandlauf auf. Es sollte diesmal die 5 km lange Strecke an der Wasserkante und durch den Sand in Angriff genommen werden. Ich startete um 11.15 Uhr hinterm Strand, nach etwa 1,5 km ging es dann für uns Läufer an die Wasserkante. Hier angekommen nahm ich noch Position 3 ein, aber meine Zeit kam jetzt, denn schweres Geläuf wie hier, oder überhaupt anderes Terrain als die Straße, liegen mir erfreulicherweise sehr gut und ich mag es einfach. Ich lief zunächst an die Zweitplatzierte heran, dann überholte ich auch die bis dahin Führende. Ich gewann die 5-Kilometer-Distanz souverän in 19:22 Minuten und wurde lachend von meiner Familie in Empfang genommen.

→ 2. Köln SportScheck Run, 25. Juli 2025

Frauke und ich machten uns bei sehr hohen Temperaturen auf den Weg nach Köln. Wir waren schon viele Rennen von SportScheck in Städten wie Kassel, Bremen oder Hannover gelaufen, doch Köln in diesem Jahr war Premiere.



Wir wurden nicht enttäuscht. Über 2000 Läufer/innen, eine tolle 5 km lange Strecke direkt am Rhein entlang, am Tanzbrunnen, am Dom vorbei und schließlich über die Hohenzollernbrücke. Ich konnte nicht mein ganzes Potential abrufen, denn dann hätte es sicherlich fürs Podium gereicht. Ich kam als 5. Frau und nach 21:17 Minuten ins Ziel, gewann meine Altersklasse, Frauke wurde nach 31:41 Minuten 177. Frau und 12. in unserer Altersklasse.

Dann folgte die Belohnung: ein großes Kölsch direkt am Rhein. Das hatten wir uns reichlich verdient.

→ 3. Jever-Fun-Lauf, 23. August 2025

Ein schöner Lauf, an dem ich auch schon in der Vergangenheit teilgenommen hatte. Ich begab mich auf die vier Runden, um die 10-Kilometer-Strecke zu absolvieren. Ich belegte insgesamt den undankbaren 4. Platz in der Frauenwertung, gewann aber klar meine Altersklasse in 43:02 Minuten.

→ 4. Red Bull Wattlauf – Neuwerk hin und zurück, 31. August 2025

Der ultimative Wettlauf gegen Zeit und Flut – Cuxhaven – Neuwerk – Cuxhaven: 24,6 km

Nur durch Zufall hatte ich von diesem krassen Lauf gehört. Hatte ich schon einige echt verrückte Läufe gemacht, musste ich hier doch kurz überlegen, denn mein übliches Trainingspensum liegt weder bei 24 Kilometern, noch laufe ich für gewöhnlich über 20 Kilometer durchs Watt.

Zögerlich erzählte ich meiner Familie von meinem Vorhaben – ihre Reaktion war überraschend begeistert.



So erwartete mich ein echter Watt- und Wettlauf gegen die Natur. Kein Lauf für schwache Nerven. Wer zu langsam ist, riskiert von der auflaufenden Flut eingeholt zu werden. Damit das nicht passiert, wird eine Cut-Off-Zeit festgelegt.

Das bedeutet, wer nicht innerhalb einer bestimmten Zeit – in diesem Fall 1:30 Stunde – die fast 13 Kilometer lange Strecke von Cuxhaven nach Neuwerk gelaufen ist, muss dort bleiben: Wird somit folglich aus dem Rennen genommen, disqualifiziert und muss abends mit dem Schiff zurückfahren. Wer es schafft, schnappt sich am Leuchtturm auf Neuwerk das Beweisbändchen und begibt sich auf den Rückweg.

Der Weg nach Neuwerk ist sehr kräftezehrend, denn wir müssen durch viele tiefe Priele, was für die nicht allzu groß geratenen Menschen wie mich bedeutete, Wasser bis zur Hüfte. Zurück nach Cuxhaven sind es dann weniger Priele, dafür teils harter, sehr unebener Boden, gleich wie Beton, dann wieder matschiger Untergrund wie Treibsand.

„Vor dem Lauf dachte ich: Ich werde sterben! Während des Laufes: Ich sterbe! Nach dem Lauf: Ich bin nicht tot! Das war der HAMMER! Das mach ich nochmal!“

Mega – diese Stimmung am Strand! Denn dort waren im Zieleinlauf so viele Zuschauer, die uns die letzten Meter durch den Strandsand irgendwie über die Zielinie tragen ließen. Die Zielverpflegung war perfekt: Red Bull in allen Variationen. Noch nie hat es so gut geschmeckt wie in diesem Moment! Ich werde ohne gezieltes Training insgesamt 4. Frau nach 24,6 km in 2:16 Stunden!

Schade, zu gerne wäre ich mit Florian Neuschwander, dem bekannten Ultraläufer aus Inzell, der hier gewonnen hat, mit aufs Podium gestiegen. Aber vielleicht gibt es ja eine Fortsetzung – dann bin ich wieder dabei, und zwar mit gezielter Vorbereitung.

Fazit: Erstklassige Veranstaltung bei passenden, sommerlichen Temperaturen, denn einfach kann ja jeder!

→ **5. Glomb City Marathon Bremerhaven, 7. September 2025**

Mal wieder erwartete mich beim City Marathon in Bremerhaven eine neue Strecke. Gestartet in den Havenwelten vor Gosch, erwartete mich eine schwierige Strecke mit vielen „Aufs und Abs“ und teilweise Kopfsteinpflaster. Zudem erschwerte der Wind den Lauf. Mir steckte der Wattlauf doch noch etwas in den Beinen – aber egal: Ich werde insgesamt Zweitplatzierte nach 10 Kilometern in 42:40 Minuten und gewinne meine Altersklasse.

Besonders freute mich, dass Lennja ebenfalls mitlief. Sie bewältigte ihre 800-m-Strecke in einem Feld von fast 50 Mädchen, wurde gesamt 7. und belegte den 3. Platz in ihrer Altersklasse in 3:52 Minuten.

→ **6. SportscheckRun Hannover, 19. September 2025**

Bei drückenden Temperaturen von 25 Grad und mehr, gepaart mit hoher Luftfeuchtigkeit, spulten Frauke und ich unseren 5 Kilometer langen Run am Opernplatz und durch Hannovers City ab. In diesem Jahr standen wir eng gedrängt mit über 3.000 Läufern an der Startlinie und freuten uns, als wir endlich loslaufen durften. Nach 19:55 Minuten kam ich als 9. Frau und 1. in meiner Altersklasse W45 ins Ziel – die weibliche Konkurrenz vor mir lag altersmäßig zwischen 16 und 30 Jahren. Frauke belegte Platz 51 in unserer Altersklasse und kam nach 30:23 Minuten ins Ziel.

→ **7. Küstenmarathon Otterndorf, 21. September 2025**

Zwei Tage später erwartete uns Läufer stürmischer Wind in Otterndorf – aber dafür ist das Wetter an der Küste ja bekannt. Trotzdem machte es uns vor allem auf dem Deich ganz schön zu schaffen.

Den beiden Elite- und gleichzeitig Profیلäuferinnen Svenja Pingpank aus Hannover und Rahel Kbede Sheferaw musste ich logischerweise den Vorrang lassen und wurde somit 3. Frau nach 42:05 Minuten. Dennoch gewann ich meine Altersklasse sowie die Cuxland-Wertung.

Fortsetzung >>

→ 8. Köhlbrandbrückenlauf, 3. Oktober 2025

Und wieder Mal ging es über die Köhlbrandbrücke, nur diesmal ohne Frauke, dafür mit der Familienbande, die sich dieses Spektakel auch gerne mal anschauen wollte – erzählt hatte ich natürlich schon genug davon.

Da nur etwa 2.700 Teilnehmer pro Start über die Brücke laufen dürfen, gab es hier 3 Startzeiten. Mein Start war um 15 Uhr. Lange war ich an 2. Position, doch dann musste ich leider bei Kilometer 8 noch eine Läuferin ziehen lassen und belegte Platz 3 in der weiblichen Konkurrenz nach 12,3 km und 51:25 Minuten. Wir verbrachten einen schönen Herbsttag in Hamburg, natürlich mit Besuch bei McDonald's.

→ 9. Crosslauf Friedrichsruh, Kreismeisterschaft Langen, 28. September 2025

5000 m, Platz 1 in 20:44 Minuten - Kreismeisterin

Der Start befand sich an den Fußballplätzen in Langen. Ich absolvierte einen Zwei-Runden-Kurs durch den Friedrichsruh-Wald und kam nach 5 Kilometern in 20:44 Minuten als schnellste Frau ins Ziel. Damit sicherte ich mir den Kreismeistertitel.

→ 10. Harz-Gebirgslauf, 11. Oktober 2025

Auch wenn wir auf dem platten Land zu Hause sind, müssen Berge kein Hindernis darstellen. Frauke und ich waren nach 2023 wieder dort, um dem Brocken entgegen zu laufen. Der Harz-Gebirgslauf gehört zu den schwierigsten Läufen Norddeutschlands.



Frauke und Sandra nach ihrem Harz-Gebirgslauf, einem der schwierigsten Läufe Norddeutschlands.



12,3 km über die Köhlbrandbrücke in Hamburg.

Wir reisten am Freitag an, um in Ruhe unsere Startnummer abzuholen und unsere tolle Unterkunft „oben im Schloss“ noch ein wenig zu genießen, denn wir wohnten dort im „Hans im Glück“ – na, wenn das kein gutes Omen war.

Bei der Startnummernausgabe war eine große Tafel mit allen Siegern vergangener Jahre ausgestellt. Ich fand mich gleich darauf und war auch ein wenig stolz. Insgesamt gingen 3.700 Läufer – so viele wie zuletzt vor acht Jahren – auf verschiedenen Strecken an den Start, wovon der Marathon über den Brocken, der höchste Berg Norddeutschlands, führt. Frauke und ich starteten über die 11 Kilometer. Wir waren in guter Form und so verlief auch das Rennen. Auf der ersten Hälfte der Strecke bezwangen wir bis zu 550 Höhenmeter, um dann, nach einer tollen Aussicht, die zweite Hälfte sprichwörtlich dem Ziel entgegen zu fliegen. Hier galt es achtsam zu laufen, ansonsten rollte man eventuell die Strecke herunter. Sogar noch eine Minute schneller als vor zwei Jahren, siegte ich hier in der gesamten Damenkonkurrenz in 51:03 Minuten

und Frauke kam nach 1:20 Stunde hinterher geflogen und belegte damit den 22. Platz in der W45, unserer Altersklasse. Die Siegerehrung fand so schnell statt, dass Frauke sich nur noch schnell ein Getränk schnappte, um dann zu meiner Siegerehrung zu eilen. Zwischenzeitlich lernte ich nette Menschen kennen, die sich rührend um mich kümmerten, damit ich nicht allzu sehr friere, denn zu den Umkleiden bzw. Taschen schaffte ich es nicht, um rechtzeitig an meiner Siegerehrung teilnehmen zu können. Hier waren wir nicht das letzte Mal – toller Lauf, tolle Strecke und tolle Leute.

→ **11. Herbstlauf Alfstedt, 2. November 2025**

Bei Temperaturen um die 11 Grad, trocken und zudem windstill, also ideale Temperaturen, um einen Crosslauf zu absolvieren, kam ich als Erste ins Ziel gelaufen. Nicht nur das, ich gewann den 10,5 Kilometer langen Lauf insgesamt und kam noch vor allen Männern ins Ziel gelaufen. „Das war noch nie da“, sagte gleich ein Mann vom Orga-Team und freute sich sichtlich mit mir, denn es handelte sich hier um einen Jubiläumslauf des Herbstlaufes, der vor 50 Jahren ins Leben gerufen wurde. Ich benötigte 43:29 Minuten für die Crossstrecke und war damit sehr zufrieden.

→ **12. Kuhcross Bremen, 16. November 2025**

„Kuhcross“ hört sich lustig an, aber kann man ja mal machen. Auf der Anlage Buntentor in Stadtwerder wurde gestartet. Vier Runden galt es hier zu laufen, um den 8-Kilometer-Hauptlauf zu bewältigen. Ich freute mich, dass ich meine Trailshuhe gewählt hatte. Die Strecke war ein einziger Traillauf, fast schon steilhangmässig, hoch und runter mit so viel Matsch durch den vielen Regen zuvor und die Strecke wurde mit jeder Runde natürlich rutschiger, denn alle Läufer und Läuferinnen pflügten Runde für Runde da durch. Viele stürzten, standen aber wieder auf, um die Runde fortzusetzen. Ich setzte mich gleich auf Platz 2 fest und benötigte für die 8 Kilometer lange, sehr „crossige“ Strecke 37:12 Minuten, vor mir siegte Katharina Saathoff von der LG Braunschweig. Cooler Lauf, aber muss man mögen – ich mag's! Und wie!

Sandra Sahlmann

„Schweres Geläuf oder anderes Terrain als die Straße liegen mir besonders gut – ich mag es einfach.“



*Sandra Sahlmann
Friesencross Schillig, Strandlauf*



Jens Müller
Steuerberater



Neuenwalde, Dorumer Str. 9b
27607 Geestland
Telefon 04707-948 97-0
www.jm-steuerberater.de

U8 sammelt erste Turniererfahrungen

Regelmäßiges Training, erste Turniere auf Jugendtore und wertvolle Erfahrungen für die jungen Kicker.

Wir sind als U8 in die zweite Jahreshälfte gestartet und trainieren seitdem zweimal pro Woche draußen auf den Sportplätzen in Neuenwalde und Krempel. Das Hallentraining findet einmal wöchentlich in Neuenwalde statt.

Neben dem regulären Trainingsbetrieb nehmen wir regelmäßig an verschiedenen Turnieren und Spielenachmittagen des NFV Cuxhaven teil. Viele dieser Veranstaltungen werden im Funino-Format mit 3 gegen 3 ausgetragen. Gleichzeitig versuchen wir bewusst auch Turniere zu besuchen, bei denen bereits auf Jugendtore mit Torwart gespielt wird, um unsere Kinder Schritt für Schritt an das größere Spielfeld und die neuen Abläufe heranzuführen.

Bei den **Spülenachmittagen des NFV Cuxhaven** waren wir meistens mit einer Mannschaft vertreten und haben darüber hinaus gemeinsam weitere Turniere bestritten.

Unser erstes Turnier der Halbserie war das Bödi-Gedächtnisturnier in Loxstedt. Es war zugleich unsere Premiere auf Jugendtore mit Torwart. Die Kinder haben sich großartig präsentiert und in der Gruppenphase einen starken 3. Platz erreicht, punktgleich mit dem Zweitplatzierten SFL Bremerhaven.

Im Spiel um Platz 5 mussten wir uns zwar der JSG Delmenhorst geschlagen



geben, dennoch zeigte die Mannschaft eine beeindruckende Leistung, besonders dafür, dass es das erste Turnier auf dem größeren Feld war.

Auch beim **VGH Hallencup** waren wir am Start. Dort trafen wir auf sehr spielstarke Teams aus dem Bremer Raum, unter anderem LTS Bremerhaven, den TSV Lesum und den ASV Ihlpohl. Einen Erfolg konnten wir in diesem Turnier zwar nicht verbuchen, jedoch haben die Kinder wertvolle Erfahrungen gesammelt.

Von Dezember bis März stehen noch zahlreiche weitere Turniere auf dem Plan. Wir freuen uns darauf, uns weiterhin zu messen – und vielleicht schaffen wir es ja, den ein oder anderen größeren Pokal mit nach Hause zu bringen!

Pascal Kaufmann

Starker Start in die Saison 2025/2026

U9 begeistert beim „BÖDI-Gedächtnis-Turnier“, sammelt Spielpraxis und erlebt spannende Einblicke hinter die Kulissen des Weserstadions.

Direkt nach den Sommerferien konnten wir beim „BÖDI-Gedächtnis-Turnier“ im Sportpark Loxstedt fast einen weiteren Turniersieg erringen. Im Finalspiel trennten wir uns 2:2 gegen den BSC Grünhöfe. Im anschließenden Elfmeterschießen fehlte uns dann leider das „nötige Zielwasser“. Auf jeden Fall war das Turnier ein toller Start in die neue Saison 2025/2026.

Neben Freundschaftsspielen folgten unsere regulären Spielenachmittage in der Spielform „drei Feldspieler plus Torwart“. Dabei haben alle Kinder die Möglichkeit erhalten ordentlich Spielpraxis zu sammeln.

Zum Ende der Hinrunde haben wir noch an Leistungsvergleichen, auf für uns ungewohntem Kunstrasen, beim SFL Bremerhaven sowie dem Sporthotel Dorum teilgenommen.

Als Teamevent haben wir diesmal einen Blick hinter die Kulissen des Weserstadions in Bremen geworfen. Die Stadionführung war ein außergewöhnliches Erlebnis, welches wir an dieser Stelle gerne weiterempfehlen.



Hinten v.l.: Silvan Bellenhaus, Joris Stöver, Tomte Juhl, Sandro Fischer, vorne: Junis Kleinhammer, Ilyas Ölmez, und Lunis Ölmez.



Hinten v.l.: Junis Kleinhammer, Jens Stöver, Joris Claussen, Lukas Dade, Sandro Fischer, Joris Stöver, Tomte Juhl, Hedda Stelling, André Serrano, vorne: Niklas Schüren, Juan Serrano, Ben Drewitz, Mattis Behrens.



Wir freuen uns auf die anstehenden Hallenturniere sowie die Rückrunde der Saison 2025/2026!

Jens Stöver

*Blick hinter die Kulissen:
U8-Mannschaft gemeinsam mit Eltern
im Weserstadion in Bremen.*

Großer Jubel im strömenden Regen: Die U12 krönt eine starke Hinrunde mit dem Herbstmeister-Titel

Trotz Dauerregens hat die U12-Mannschaft der Jugendspielgemeinschaft (JSG SHNK) auch das letzte Spiel des Jahres in der Kreisklasse gegen den JFV Cuxhaven gewonnen und sich damit den ersten Tabellenplatz gesichert.

Nach einem Unentschieden im ersten Spiel gegen den FC Land Wursten konnte das Team alle weiteren Begegnungen der Hinrunde für sich entscheiden und freut sich über den Herbstmeister-Titel.

Dabei sah die Situation zu Beginn der Saison alles andere als vielversprechend aus: Nach Mika Gottwalds Umzug und dem verletzungsbedingten Ausfall von Nele Richers und Ansgar Kurtz war die komplette Abwehr nicht einsatzfähig. Neuzugang Valentin von Soest war lange gesperrt, und auch Nico tom Wörden konnte aufgrund seines Vereinswechsels noch nicht spielen, obwohl er beim Training dabei war. Frieder Koop (Jahrgang 2016) war oft die Rettung als schnelle Aushilfe, damit die Mannschaft überhaupt spielfähig war. Noah Köppen, der eigentlich U15 spielt, half ebenfalls viel aus, da er im Jahrgang 2014 liegt und somit spielberechtigt ist. Auch auf Fynn Stiller und Jonah Guttrof konnte das Team stets zählen.



Torhüterin Fine Aufderheide verabschiedete sich kurz vor Saisonstart, um sich voll auf ihre Debstedter Mädchen-Mannschaft zu konzentrieren, sodass Julius Picker durchgehend im Tor stand und sich dadurch gut weiterentwickeln konnte. Alles musste sich also erst einmal neu finden, und nicht jede/r Spieler/in war immer glücklich über seine/ihre Position.

Dennoch: Der Erfolg kam und blieb, sodass die Truppe nun auf einen Aufstieg in die Kreisliga hofft. Trotz der eingeschränkten Trainingsmöglichkeiten im Winter konnten die jungen Kicker sich auch in der Halle durchsetzen und qualifizierten sich bei den Hallenkreismeisterschaften für die nächste Runde.

Um den Erfolgskurs weiter zu verfolgen, brauchen die Trainer-Väter Simon Koop, Nils Kurtz und Thomas Picker Unterstützung und suchen einen engagierten Nachwuchs-Trainer.

Yvonne Kurtz-Heuer

Bist Du Fußballer oder Fußballerin und hättest Spaß daran, eine junge Mannschaft zu trainieren und sportlich voran zu bringen?
Dann melde dich bei Simon Koop oder Nils Kurtz (nils.kurtz@googlemail.com)!



Hinten: Trainer Simon Koop und Nils Kurtz, Mitte: Nico tom Wörden, Luis Deckert, Nantje Hackbart, Lennja Sahlmann, Nele Richers, Leon Wehrmann, Noah Köppen, Willem Hesse, Valentin von Soest, Soufian Sbiyou, vorne: Jonah Renken, Fynn Stiller, Julius Picker, Luis Brockmann, Jonah Guttrof, Jenke Koop, Abed Smadi, Ansgar Kurtz, Frieder Koop. Es fehlt: Trainer Thomas Picker.

U15-Kicker überspringen U14 – voller Erfolg!

Wie bereits im letzten TURNER-Brief angekündigt, haben wir in diesem Jahr einen besonderen Weg eingeschlagen: Unsere jungen Kicker haben die Altersklasse U14 bewusst übersprungen und sind in die U15 der Kreisliga gestartet.

Obwohl einige Spieler ein bis zwei Jahre jünger sind als ihre Gegner, wollten wir uns gemeinsam der Herausforderung stellen – mit dem Ziel, uns gegen ältere Mannschaften zu messen und auf einem höheren Niveau zu entwickeln.

Wir können voller Stolz sagen: Dieses Experiment ist eindrucksvoll gelungen!

Unsere Mannschaft hat die Hinrunde auf einem hervorragenden 3. Platz abgeschlossen – ein Ergebnis, das wir uns vor der Saison kaum hätten erträumen lassen. Zwischenzeitlich waren wir sogar kurz davor den Aufstieg in die Bezirksliga zu erreichen.

Saisonvorbereitung – Schweiß, Teamgeist und Wattenbad

Gestartet sind wir im Sommer mit intensiven Trainingseinheiten. Eine davon fand am Deich statt, wo wir unsere Kondition beim



2. Platz beim Klingeberg Cup in Meyenburg.

Hoch- und Hinunterlaufen ordentlich gefordert haben. Als Belohnung für diese schweißtreibende Einheit ging es anschließend ins Wattenbad, wo die Jungs gemeinsam Spaß hatten und sich erholen konnten.

Traditionell haben wir wieder unsere Mannschaftsfindung durchgeführt, indem wir ein Wochenende auf dem Campingplatz in Kransburg verbracht haben. Dort haben wir uns auf die kommende Kreisligasaison eingeschworen – neue Spieler wurden herzlich integriert, und der Tag war geprägt von viel Spaß, wenig Schlaf und zahlreichen sportlichen Aktivitäten.

Erste Erfolge und besondere Erlebnisse

Unser erstes großes gemeinsames Turnier führte uns nach Meyenburg, wo wir gleich einen starken 2. Platz gegen namhafte Bremer Mannschaften erreichten.

Als Teamevent besuchten wir im Oktober ein Eishockeyspiel der Fischtown Pinguins, was für unsere Jungs und Liara ein tolles und motivierendes Erlebnis war.

Fortsetzung >>

*Mannschaftswochenende
am Kransburger See*

*Hinten v.l.: Finn Mangels, Lenny Köster,
Lennox Bellenhaus, Mika Brünjes, Trainer
Jasper Vogler, Matti Niemczyk, Gabriel
Vogler, Liara Rugalis, Trainer Kai Niemczyk,
Michel Deckert, Bennit Gimber,
vorne v.l.: Luc Henze, Michael Hofmann,
Jamal Reimsch, Jonah Drewitz, Phil Stöver,
Mica Neumann, Shane Neumann.*



Fußball – U15

Ein Highlight der besonderen Art erlebten wir bei der Berufsfeuerwehr Bremerhaven: Dort durften wir einen Trainingsnachmittag verbringen – inklusive Einheiten im „Schlauchturm“ und in der Sporthalle, angeleitet von Feuerwehrmann Marvin. Den aufregenden Abschluss bildete die Fahrt in der 32 Meter hohen Drehleiter, ein Erlebnis, das niemand so schnell vergessen wird.



Intensiver Trainingsauftakt mit einer Konditionseinheit.

Weihnachtsfeier und Ausblick

Bevor die Heimkreismeisterschaften in den Bereichen U14 und U15 starten, haben wir in Bremen im Hafenummel unsere Weihnachtsfeier gefeiert. Auch dort hatten wir jede Menge Spaß und konnten ein paar tolle gemeinsame Stunden verbringen.

Zum Abschluss möchten wir Trainer uns herzlich bei allen Eltern bedanken – für die Unterstützung, die Fahrten, das Anfeuern und das Vertrauen in unseren Weg. Ein ebenso großer Dank gilt unseren Spielern: für ihren Einsatz, ihren Mut und ihren Willen, sich der Herausforderung einer höheren Altersklasse zu stellen.

*Kai Niemczyk, Jörn Heins,
David Sokol und Jasper Vogler*

U15 – Kreisliga

1. JFV Biber U15 II	7	42 : 8	19
2. JSG BöLaHe	7	30 : 7	16
3. JSG SHNK	7	58 : 7	15
4. JFV Staleke Hagen	7	24 : 12	12
5. JSG Schiffdorf/Sellstedt/Wehdel	7	18 : 37	9
6. TSV Altenbruch	7	13 : 27	6
7. FC Basbeck-Osten	7	14 : 46	6
8. JSG Am Dobrock	7	5 : 60	0

Auf unserer Weihnachtsfeier wurde das Ziel für die Rückrunde klar formuliert:

„Wir wollen Meister werden – und den Aufstieg in die Bezirksliga schaffen!“



PIZZA PRINZ

dein Lieferservice

**in NEUENWALDE
BREMERHAVEN
LOXSTEDT**



WWW.PIZZAPRINZ.EU

Tabellen

Hinrunde 2025/2026

I. Herren – Kreisliga Cuxhaven

1.	Duhner SC	16	51:22	40
2.	TSV Geversdorf	16	53 : 25	34
3.	TSV Otterndorf	16	33 : 22	33
4.	TSV Hollen-Nord	14	30 : 15	32
5.	FC Hagen/Uthlede II	16	31 : 18	29
6.	SG Am Dobrock	16	41 : 29	25
7.	SG Frelsd./App./Woll.	16	32 : 38	24
8.	SG Neuenw./Kremp./Holß.	14	30 : 21	23
9.	TSV Lamstedt	15	32 : 28	19
10.	FC Land Wursten	15	32 : 33	18
11.	TSV Wehden	13	26 : 26	17
12.	SF Sahlenburg	13	33 : 31	14
13.	SpVgg BISON	15	18 : 37	14
14.	FC Wanna/Lüdingworth	15	17 : 47	13
15.	SC Hemmoor	15	22 : 42	10
16.	TV Loxstedt	17	16 : 63	2

II. Herren – 3. Kreisklasse Süd

1.	SG WDB II (9er)	12	44 : 14	31
2.	FC Land Wursten III	12	55 : 15	28
3.	TSV Sievern III	11	42 : 8	27
4.	SG Neuenw./Kremp./Holß. II (9er)	11	62 : 14	26
5.	FC Lune III	13	35 : 29	24
6.	SG Beverstedt/Wellen II	12	35 : 28	20
7.	SG Frelsd./App./Woll. III (9er)	11	28 : 30	15
8.	TSV Wehdel II	12	30 : 36	13
9.	TSV Debstedt II	12	20 : 39	11
10.	SG BW Stubben II (9er)	12	26 : 53	11
11.	SG Schiffdorf/Sellstedt (9er)	10	20 : 42	9
12.	FC Lune IV (9er)	11	13 : 61	3
13.	SG Landw./L'moor/Bü-N II (9er)	11	19 : 60	1

Ü32 – Kreisliga Süd

1.	SG Stinstedt/Düring	9	46 : 9	22
2.	SG Landw./Büttel-N./Stotel	8	37 : 10	18
3.	FC Hagen/Uthlede	6	19 : 7	16
4.	TSV Wehden	7	28 : 12	15
5.	SG Neuenwalde/Kremp./Holß.	8	17 : 17	10
6.	SG Sievern/Debstedt	6	22 : 18	7
7.	SG Nordholz/Oxstedt	5	4 : 33	3
8.	SG Schwanewede	7	2 : 27	1
9.	FC Geestland	8	2 : 44	1

III. Herren – 3. Kreisklasse Nord

1.	FC Althemmoor	13	50 : 9	37
2.	FC Geestland IV	12	47 : 14	31
3.	SpVgg Mittelstenahe	12	45 : 18	26
4.	TSV Hollen-Nord II (9er)	12	36 : 16	26
5.	SV Spieka II (9er)	12	32 : 18	24
6.	SpVgg BISON III (9er)	12	32 : 31	19
7.	SV Meckelstedt	11	33 : 31	13
8.	SG Am Dobrock III (9er)	12	18 : 37	11
9.	SG Neuenw./Kremp./Holß. III (9er)	12	25 : 46	10
10.	TSV Otterndorf II	12	16 : 30	9
11.	FC Wanna/Lüdingworth II (9er)	12	19 : 40	8
12.	SG Nordholz/Oxstedt II	13	21 : 48	7
13.	SG Nordholz/Oxstedt III (9er)	13	18 : 54	4

Ü40 – Kreisliga Nord

1.	SG Sievern/Debstedt II	9	50 : 30	20
2.	TSV Geversdorf	6	51 : 3	18
3.	SpVgg BISON	7	30 : 24	12
4.	SG Basbeck-Osten/Hemmoor	9	24 : 28	12
5.	SG Duhnen/Sahlenburg	6	26 : 33	9
6.	SG Neuenw./Kremp./Holß.	8	25 : 41	9
7.	SG Lamstedt/Hollen	9	39 : 53	8
8.	SG Wanna/Lüdingw./Altenbruch	9	15 : 35	7
9.	FC Cuxhaven	7	28 : 41	5

U16 – Kreisliga Herbst

1.	SpVgg BISON	6	21 : 4	18
2.	JFV Cuxhaven U16 II	6	25 : 7	12
3.	JFV Biber	6	22 : 7	12
4.	FC Geestland	6	22 : 20	10
5.	JSG SHNK	6	20 : 32	6
6.	JSG Langen Debstedt	6	21 : 28	4
7.	JSG WNK	6	9 : 42	0

U12 – 1. Kreisklasse Herbst

1.	JSG SHNK	9	66 : 13	25
2.	JFV Staleke Hagen	9	61 : 11	19
3.	TSG Nordholz U12 II	9	22 : 16	15
4.	JFV Cuxhaven U12 II	9	30 : 23	13
5.	SpVgg BISON	9	29 : 26	12
6.	JSG Schiffd./Sellstedt/Wehdel	9	19 : 25	12
7.	JSG Am Dobrock	9	9 : 33	10
8.	JFV Cuxhaven U12 III	9	31 : 56	9
9.	FC Land Wursten	9	17 : 27	7
10.	FC Basbeck-Osten U12 II	9	18 : 72	3

„Wir freuen uns auf die kommenden Herausforderungen und darauf, gemeinsam weitere sportliche Erfolge zu feiern.“



Starker Aufsteiger:

Die SG NKH etabliert sich in der Kreisliga

Mit gezielten Neuzugängen, starkem Teamgeist und einer überzeugenden Hinrunde hat sich die SG NKH erfolgreich in der Kreisliga etabliert.

Die Mission Kreisliga begann mit dem Aufstieg in der letzten Saison im Juli 2025. Auch in diesem Sommer haben sich unsere Bemühungen, das Team der Ersten Herren zu ergänzen, ausgezahlt. **Mit Nick Brünjes (TSV Debstedt U19), Jan-Hendrick Kluck (SC Lehe-Spaden) und Pepe Janz (FC Geestland) konnten wir drei talentierte und junge Spieler überzeugen, für die SG NKH aufzulaufen. Dazu gesellten sich mit Eike Wettwer (TSV Sievern) und Corvin Schmidt (TSV Stotel) zwei Spieler, die bereits Erfahrungen auf Kreisliga- und höherem Niveau gesammelt haben. Beide Spieler sicherten sich sofort einen festen Platz in der Stammformation und trugen erheblich zum aktuellen Spielerfolg (hierzu später mehr) der Mannschaft bei.**

Alle fünf Neuzugänge wohnen in der Nähe der SG-NKH-Ortschaften und sind aus dem direkten Umfeld der aktuellen Mitspieler durch gute Freundschaften zu uns gestoßen. Somit zahlt sich unsere Arbeit

weiterhin aus – die Fußballszene nimmt wahr, was hier bei unserer Ersten Herren passiert!

Als Aufsteiger wollten wir uns in der Kreisliga gut platzieren und haben zunächst das Ziel des Klassenerhalts verfolgt. Nachdem die Vorbereitungsphase durchwachsen verlief und ein neues Spielsystem implementiert wurde, missglückte die Generalprobe jedoch krachend. Mit 2:5 mussten wir uns gegen die SG Beverstedt, die eine Liga tiefer als wir spielt, geschlagen geben und schieden damit bereits in der ersten Runde des Krombacher Kreispokals aus. Der Start in die neue Saison war leider von vielen verletzungsbedingten Ausfällen begleitet. Dennoch konnten wir direkt am ersten Spieltag ein Ausrufezeichen setzen, indem wir auswärts beim Meisterschaftsfavoriten Geversdorf ein 2:2-Unentschieden holten. Danach konnten wir zunächst keine positive Bilanz ziehen: Aus den nächsten vier Spielen folgten nur ein weiterer Sieg und drei Niederlagen (1:2-Sieg beim FC Hagen/Uthlede II). Somit standen nach fünf Spieltagen lediglich vier Punkte auf der Habenseite – eine magere Ausbeute, wobei man in jedem Spiel mithalten konnte und stets das Gefühl mitschwang, dass „da etwas drin ist“.



„Die Trainingsbeteiligung ist außergewöhnlich gut, was die hohe Motivation und den starken Teamgeist der Mannschaft unterstreicht.“



Mit dem 6. Spieltag wendete sich das Blatt: Der Kader konnte sich von einigen Verletzungsproblemen erholen, und auch im Training unter der Woche wurde spürbar eine Schippe draufgelegt. Mit dem 3:1-Heimsieg gegen den SC Hemmoor startete unsere Erfolgsserie, mit der wir unseren verdienten Platz in der Klasse unter Beweis stellten. Die Defensive bildete fortan unser Prunkstück, aber auch die Angriffsreihe erzielte genügend Tore, um die Siege einzufahren – ein insgesamt phänomenaler Herbst. **Mit sieben Siegen, fünf Niederlagen und zwei Unentschieden sammelten wir zahlreiche Punkte und stehen nun zur Winterpause auf einem starken 8. Tabellenplatz von insgesamt 16 Teams in der Kreisliga.** Zur Abstiegszone haben wir einen komfortablen Vorsprung und richten unseren Blick auf die Mannschaften, die vor uns in der Tabelle stehen. Die Hinrunde ist somit vollends geglückt – sportlich war das Jahr 2025 mit dem Aufstieg und der Etablierung in der neuen Liga herausragend.

Die Trainingsbeteiligung ist weiterhin außergewöhnlich gut, was die hohe Motivation und den starken Teamgeist der Mannschaft unterstreicht. Teilweise trainieren wir mit über 20 Spielern und können 11 gegen 11 auf dem Sportplatz spielen. Auch die Abstimmung mit dem Trainer der 2. und 3. Herren, Hendrik Mangels, erfolgt im engen und reibungslosen Austausch. Spieler, die aktuell in der Ersten Mannschaft wenig Einsatzzeit erhalten, bekommen diese in den anderen Teams. All das zeigt echtes Vereinsgefühl. Gespielt und trainiert haben wir überwiegend in Krempel. Der Platz an der Grundschule kämpft mit Schädlingsproblemen, und die Radelskuhle wurde instand gesetzt. Wir freuen uns auf die baldige Rückkehr an die frisch hergerichtete Kuhle.

An dieser Stelle möchten wir auch unseren beiden Teammanagern Michael Preuss und Dennis de Queljoe danken, die sich um sämtliche organisatorischen Dinge im Hintergrund der Mannschaft kümmern – sei es die Betreuung der Heimspiele, die Sponsorenakquise, die Beschaffung von Equipment oder vieles mehr. All das erfordert viel Zeit, Flexibilität und Hingabe für den Verein. Ohne die beiden würden wir hier alle alt aussehen. Auch Tim Bammann, André Bellenhaus und Lucas Arroyo unterstützen uns im Trainerteam und tragen ihren Teil zum Mannschaftserfolg bei.

Mit dem Start ins Jahr 2026 richtet die SG NKH den Blick nach vorn. Wir freuen uns auf die kommenden Herausforderungen und darauf, gemeinsam weitere sportliche Erfolge zu feiern. Auch in den nächsten Monaten sehen wir uns auf den Sportplätzen in Neuenwalde, Holßel und Krempel und möchten unseren Zuschauern weiterhin spannende und erfolgreiche Spiele bieten.

*Üzeyr Ölmez
und Dominik Blust*

Starker Start mit neuem Gesicht

Die 2. Herren ist mit einem neu formierten, gut abgestimmten Kader in die Saison gestartet und hat von Beginn an gezeigt, dass der Aufstieg fest im Blick ist.

Die 2. Herren ging mit neuem Gesicht in die Saison. Der geplante, sehr enge Kader wurde aus zuverlässigen Spielern gebildet, die in den Vorjahren zum Kader der 1. Herren gehörten. An Spieltagen wurde der Kader mit Spielern der Ersten und der Dritten aufgefüllt. Um zu gewährleisten, dass jeder Spieler am Spieltag wusste, wo er spielen sollte, waren viele organisatorische Maßnahmen und Absprachen notwendig.

An fast allen Spieltagen war der Kader zu gut für die dritte Kreisklasse. Das zeigten auch die Ergebnisse. Ziel war es, mit der Mannschaft aufzusteigen. Die Spiele wurden überwiegend hoch gewonnen. Nur in den Partien gegen die direkte Konkurrenz an der Tabellenspitze konnte jeweils nur ein Punkt geholt werden. Durch einen Fehler im Spielbericht wurde uns eines der Unentschieden nicht anerkannt. Die Partie gegen Sievern wurde leider mit 0:5 eingetragen.

Überwintern wird die Zweite auf Tabellenplatz vier mit Tuchfühlung zum Spitzenreiter. Mit der spielerischen Klasse der Mannschaft bleibt das Saisonziel, der Aufstieg in die zweite Kreisklasse. Der Weg ist noch weit, aber die Meisterschaft ist kein unrealistisches Szenario.

Das Trainerteam

Dritte Herren startet mit neuen Herausforderungen

Mit der Meldung einer dritten Herrenmannschaft wollten wir im Sommer breitere Kader auffangen und vor allem sicherstellen, die Saison mit allen drei Teams zuverlässig zu bestreiten.

Im Sommer haben wir uns dazu entschieden, eine dritte Herrenmannschaft zu melden. Zu groß waren die Kader der beiden anderen Mannschaften. Die 3. Herren sollte größtenteils die 2. Mannschaft aus der Vorsaison bilden. Ziel war es, die Saison mit allen drei Herrenmannschaften zu beenden und dabei zu allen Begegnungen anzutreten.

Schnell wurde ein Problem deutlich: Es fehlte ein Torhüter. Zu Beginn der Saison stellte sich der reaktivierte Feld-

spieler Michael Schulz zur Verfügung. Bis zu seiner Schulterverletzung, die er sich in einem Spiel als Feldspieler zuzog, erwies er sich als sicherer Rückhalt. Nach seiner Verletzung begann eine unbeständige Phase, in der die Spiele – bedingt durch das Fehlen eines gelernten Torhüters – schwierig wurden. Spiele wurden unerwartet (hoch) verloren.

Alles in allem lässt sich bilanzieren, dass wir auch mit der dritten Mannschaft zu jedem Spiel antreten konnten und bis auf wenige Ausnahmen gute Leistungen gezeigt haben. **Der Kader ist besser, als es die Tabelle mit Platz 9 von 13 ausdrückt.**

Die Heimspiele werden ab März wieder in KrempeI ausgetragen. Wir würden uns über noch mehr Zuschauer freuen.

Das Trainerteam

Ü32 mit Derby, Pokalerfolg und solider Hinrunde

Trotz schwieriger Platzbedingungen und wechselnder Spielorte ist die SG Neuenwalde/Krempel/Holßel Ü32 mit Einsatz, Teamgeist und einigen sportlichen Highlights in die Hinrunde der Saison 2025/2026 gestartet.

Unsere übliche Heimspielstätte an der Grundschule wurde von Schädlingen (Engerlinge) in einen unbespielbaren Acker verwandelt. Zum Glück stehen unserer Spielgemeinschaft einige Sportplätze zur Verfügung und somit konnten wir nach Holßel ausweichen.

Mitte August starteten wir direkt mit einem Derby in die Saison. Es ging in der ersten Runde des Krombacher-Pokals gegen den FC Geestland II. In Flögeln konnten wir das Spiel 2:4 für uns entscheiden und zogen somit in die nächste Runde ein. Der Sieger aus der noch auszutragenden Partie „TSV Lamstedt gegen TSV Geversdorf“ wird am 13. März 2026 unser Gegner im Viertelfinale sein.

In die Saison der Kreisliga Süd starteten wir weniger erfolgreich. Gleich zu Beginn hagelte es eine verdiente 7:2 Klatsche beim TSV Wehden. Dem gegenüber steht ein nie gefährdeter 0:6 Sieg beim FC Geestland Anfang Oktober. Hier mussten wir zum ersten Mal im Norweger Modell antreten. Heißt: Wenn eine der Mannschaften (in diesem Fall

der FCG) nur wenige Spieler zur Verfügung hat, können die Teams im 9 vs. 9 gegeneinander antreten. Dieses Modell soll die zahlreichen Spielabsagen/-verlegungen reduzieren.

Ein weiteres Highlight der Hinrunde war das Spiel gegen die SG Stinstedt/Düring, welche als klarer Favorit in die Partie ging. Durch einen beherzten Auftritt konnten wir dort einen verdienten 1:1 erkämpfen. Zu den klaren Lowlights zählt leider wieder das Herbstmarktspiel: Wie im vergangenen Jahr hieß der Gegner Sievern/Debstedt. Und wie im vergangenen Jahr mussten wir uns 3:2 geschlagen geben.

In der Tabelle überwintern wir auf Platz 5 von 9. Leider ist die Tabelle nicht sehr aussagekräftig, da es Mannschaften mit bereits neun ausgetragenen Spielen gibt sowie welche, die erst fünf Partien gespielt haben. Unsere Statistik ist mit drei Siegen, einem Unentschieden und vier Niederlagen ähnlich ausgeglichen wie unser Torverhältnis von 17 zu 17.

Top-Scorer der Hinrunde ist Oliver Dankert, welchem ein Tor und fünf Vorlagen gelangen. **Zusammen mit Keeper Kevin Hoheisel zählt Oliver Dankert zum Dauerbrenner:** Beide standen in allen neun Partien (inkl. Pokal) die volle Spielzeit auf dem Platz. **Drei Treffer reichen Marcel Pleyn für den Titel des internen Top-Torschützen.** Verbessert haben wir uns in dieser Saison in der Fairnesstabelle, bisher erhielten wir erst sieben gelbe Karten und keinen Platzverweis. Mit zwei Verwarnungen ist hier der „Spitzenreiter“ Bastian Deicke.

Aufgrund der vielen Spieler, die neben der Ü32 auch noch Ü40 spielen, stehen für ein eigenes Training oft zu wenige Teilnehmer bereit. Somit nehmen die wenigen Bereitwilligen beim gemeinsamen Training der zweiten und dritten Herren teil.

Allen aushelfenden Spielern, Zuschauern und diversen Personen, die für einen reibungslosen Spielbetrieb sorgen, sei an dieser Stelle herzlich gedankt!

Die Rückrunde der Kreisliga Süd startet eine Woche nach dem Pokalspiel am 20. März 2026 mit einem Heimspiel gegen die SG Nordholz/Oxstedt. Wir freuen uns weiterhin auf eure Unterstützung!

Daniel Zauritz



- › Kanal- und Rohrleitungsbau
- › Hoffbefestigungen & Siloplaten aus Asphalt
- › Erdarbeiten
- › Waschlätze und Abscheideranlagen
- › Transporte
- › Zertifizierter Fachbetrieb nach WHG / AwSV

Flöglinger Straße 45 · 27624 Geestland · OT Flögeln
04745 281 | info@tiefbau-meyer.de | tiefbau-meyer.de

Fußball – Ü32



Hinten v.l.: Oliver Schriever, Oliver Dankert, Jan-Eric Meyer, Thomas Höpke, Marcel Barth, Daniel Zauritz, Torge Zauritz, Stefan Zimdars, Julian Rathjens, Hendrik von Döhlen; vorne: Heiner Griemsmann, Marko Schriever, Sebastian Groth, Kevin Hoheisel, Bastian Deicke, Patrick Otto, Christian Stübs.

Hinten v.l.: Wolfgang Stelling, Oliver Schriever, Kim Sahlmann, Nils Kurtz, Mario Schneider, Marco Kipp; vorne: Gerrit Brockmann, Bastian Deicke, Julian Rathjens, Gerd Bremer, Timo Finne.



Spielerstatistik Ü32 Saison 2025/2026

Spieler	Spiele	Tore	Assists	Gelb	Minuten
Kevin Hoheisel	8				560
Oliver Dankert	8	1	5		560
Torge Zauritz	7			1	463
Daniel Zauritz	7	1	1		451
Sebastian Groth	7	1		1	423
Bastian Deicke	6		1	2	326
Marcel Pleyn	6	3	1	1	324
Marcel Barth	6				420
Julian Rathjens	6	2			331
Jannis Kurz	6				184
Oliver Schriever	5	2	1		319
Marko Schriever	5		1		301
Christian Stübs	5	1			127
Thomas Höpke	4				191
Patrick Otto	3				187
Hendrik von Döhlen	3	2	1	1	210
Heiner Griemsmann	3				39
Marcel Schneider	3				116
Claas Koenen	3				29
Tobias Binkele	2				19
Marcin Orawiec	2	1	1		125
Thomas Kleinsteuber	2				22
Björn Meyer	2				44
Kim Sahlmann	1		1		70
Jan-Niclaas v. Holten	1				4
Falk Yazici	1	2			35
Fabian Deicke	1	1		1	70

Ü40 startet gestärkt in die Rückrunde

In dieser Saison wurden die Staffeln von ursprünglich drei auf zwei reduziert, was für die Ü40 eine spürbare Veränderung bedeutet hat. Nun besteht die Staffel aus zehn Mannschaften, was zu einer höheren Anzahl an Spielen und einer größeren Leistungsdichte führt. In der Nord-Staffel mussten wir teils weite Auswärtsfahrten auf uns nehmen, unter anderem nach Basbeck-Osten, Geversdorf oder Hollen/Nord. Leider bedeutet die neue Einteilung auch, dass der Reiz der Derbys etwas verloren gegangen ist.

Ein weiterer Punkt, der in dieser Saison auffällt, ist der Wechsel der Mannschaftenverantwortlichen von Gerd Bremer und Jörg Schmiedt zu Juli Rathjens und Basti Deicke. Sie bringen frischen Wind in die Mannschaft und haben den Kurs klar auf Verjüngung gesetzt. So spielen nur noch vier Ü50-Spieler in der Mannschaft, was das Gerüst der Truppe merklich verändert hat. Trotzdem zeigt der neue Kader viel Stabilität. Die Spieler sind sehr zuverlässig, und wir können an fast jedem Spieltag mit mindestens acht, häufig sogar mit zehn Spielern antreten. Diese Konstanz zeigt sich auch in den Ergebnissen.

Zur Winterpause belegen wir mit neun Punkten einen soliden 6. Platz. Doch wir sind uns einig, dass noch deutlich mehr möglich ist. Mit dem aktuellen Kader ist ein Platz im oberen Tabellendrittel definitiv erreichbar.

Besonders hervorzuheben ist unser Kanter Sieg gegen den FC Cuxhaven, den wir mit 7:1 für uns entscheiden konnten. Leider steht diesem Erfolg auch eine schwere Niederlage gegenüber: ein klares 0:10 gegen den Rekordmeister Geversdorf. Ein echtes Highlight dieser Saison war der Derbysieg gegen Wanna/Lüdingworth. Dieser Erfolg war jedoch teuer erkauft, da Stefan Zimdars sich dabei eine schwere Knieverletzung zuzog. Wir hoffen sehr, dass Stefan vielleicht zum Rückrundebeginn wieder ins Team zurückkehren kann.

Die Stimmung im Kader ist auch nach Niederlagen immer positiv, und die „dritte Halbzeit“ haben wir wie in alten Zeiten fest im Griff.

Bei unserer „Weihnachtsfeier“ im Gasthaus Müller in Pedingworth ließen wir die Hinrunde Revue passieren und starten voller Motivation in die Rückrunde.

Jörg Schmiedt

Spielerstatistik Ü40 Saison 2025/2026

Spieler	Spiele	Tore	Assists	Gelb	Minuten
Michael Langewald	8				257
Julian Rathjens	8		1		467
Marco Kipp	7	2			237
Wolfgang Stelling	6		1	1	231
Bastian Deicke	6	3	3		271
Kim Sahlmann	5	1	4	1	298
Daniel Zauritz	5	3			218
Marcel Pleyen	4	5	2		133
Mario Schneider	4		2		133
Oliver Schriever	3	2	3		186
Jörg Schmiedt	3		2		103
Timo Finne	3				98
Christian Stübs	3	2	1	1	137
Tobias Schriever	3	2			98
Dennis Beyertt	3	3	3		106
Jan-Georg Ferber	3				108
Gerrit Brockmann	2				140
Nils Kurtz	2				73
Stefan Zimdars	2				66

Lang ist's her...

*Hinterer Reihe v.l.:
Heino Peters,
Horst Marquardt,
Georg Ambrasas,
Günter Henning,
Günter Brandt,
Trainer Rolf Janßen,
sitzend: Heinz Müller,
Helmut Müller,
Gerhard Lohse,
Gerhard Lafrenz,
Detlef Wilkens.*



Die Handballmannschaft spielte erfolgreich im Kreis Wesermünde und Bremerhaven in der Staffel III des Bremer Handball-Verbandes in den Jahren 1972 bis 1974.



Der Fallwurf wird geübt.

*v.l. Heino Peters,
Klaus Schriever,
Detlef Wilkens,
Georg Ambrasas,
Gerhard Lafrenz,
Trainer Rolf Janßen*

Termine

Veranstaltungskalender 2026

Februar	06.02.26	Preisskat Fußball
	19.00 Uhr	Gaststätte „Zur Traube“
	15.02.26	Kindermaskerade
	15.00 Uhr	Gymnastikhalle
	20.02.26	Jahreshauptversammlung
	20.00 Uhr	TSV-Vereinsraum Sporthalle

März	01.03.26	Gemeinschaftswandern
	13.40 Uhr	Treffpunkt Eschermann

April	30.04.26	Lauf in den Mai
	17.00 Uhr	Radelskuhle

Mai	03.05.26	Gemeinschaftswandern
	13.30 Uhr	Treffpunkt Eschermann

ab 05.05.26 **Sportabzeichen**
19.00 Uhr immer dienstags bis 29.09.26
Ausnahme Sommerferien

Juni	10.06.26	Seniorenfahrt
	09.00 Uhr	

	28.06.26	Gemeinschaftswandern
	08.30 Uhr	Treffpunkt Eschermann

September	06.09.26	Gemeinschaftswandern
	13.30 Uhr	Treffpunkt Eschermann

November	01.11.26	Gemeinschaftswandern
	13.30 Uhr	Treffpunkt Eschermann

	28.11.26	Weihnachtsbaum
	17.00 Uhr	Gaststätte „Zur Traube“ <i>keine TSV-Veranstaltung</i>



BEWIRB DICH



Ausbildung zum/zur Zahntechniker/in (m|w|d)

kreativ
individuell
erfinderisch
präzise
digital & analog
facettenreich
ästhetisch
genial

Beyertt-Zahntechnik GmbH | Dorumer Straße 21, 27607 Geestland
Telefon 0 47 07 / 456 | Email: info@beyertt-zahntechnik.de



JEDEN TAG EIN PUNKTSPIEL

Individuelle Druckprodukte in Manufakturqualität

Wir von müllerditzten, der Qualitätsdruckerei im Norden, arbeiten mit Hingabe zum Detail. Wir drucken, veredeln und versenden – Ihre Kataloge, Broschüren, Zeitschriften, Mailings oder Flyer. Wir beraten Sie umfassend, damit Ihr Druckprodukt besonders erfolgreich wird.

www.muellerditzten.de
Telefon +49 471 97 98 99
info@muellerditzten.de

Druckerei. Veredelung. Lettershop.